

Oktober 2019

# Tips

Ybbstal

## total. regional.

Veranstaltungen aus der Region



**HUBSCHRAUBERFLÜGE  
ZU JEDEM ANLASS**

Geschenk-  
Gutscheine erhältlich!

**KILB - 02748 / 7806  
www.heliline.at**



**Klangraum im Herbst** Wolfram Berger spielt am 4. Oktober alle 30(!) Rollen in „Kaiser Joseph II. und die Bahnwärterstochter“. Dabei wird er von Christian Bakanic am Akkordeon begleitet.

Seite 32/Foto: Annick Ramp

# Fotoklub sorgt mit Sieg für Furore

Seiten 4/5



**Bruckner**  
DER KOMPIST IHRER FENSTER UND TÜREN

3920 Groß Gerungs Oberrosenauerwald III/15  
T +43 (0) 2812 8402 www.brucknerfenster.at  
Öffnungszeiten BRUCKNER Schauraum Waldviertel  
MO-FR 7:00-12:00 und 13:00-17:00, SA 8:00-12:00

Können \ Familiensinn \ Waldviertler Werte

**11.-13. Oktober  
HAUSMESSE**

9:00-17:00 Uhr  
Messeaktionen



### Schule & Beruf

Fachmesse für Aus- und Weiterbildung



www.messewieseburg.at

Workshops, Vorträge & über 150 Aussteller

**10. 10. - 12. 10. 19**



INTERVIEW

# „Ich werde malen, solange ich einen Pinsel halten kann“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Nach zwei Jahren Pause öffnet die Waidhofener Künstlerin Elfriede Stummer anlässlich der Tage der Offenen Ateliers wieder ihre Pforten. Wir haben die ausdrucksstarke Malerin zum Gespräch gebeten und eine beeindruckende Frau kennengelernt. Drei Worte, die die Junggebliebene beschreiben – geistreich, humorvoll, selbstbestimmt.

von KARIN NOVAK

**Tips:** Welcher Grund steckt hinter der schöpferischen Pause an den Tagen der Offenen Ateliers?

**Stummer:** Ein trivialer, einfache Zeit. Die Tage der Offenen Ateliers habe ich beim letzten Mal gemeinsam mit meiner Enkelin bewerkstelligt und die war die beiden letzten Jahre beruflich verhindert. Heuer ist sie im Land und hat mich mit ihrer Begeisterung – wieder mitzumachen – angesteckt. Unter uns (augenzwinkernd), sie ist künstlerisch sehr talentiert, da muss ich mich anstrengen, um mitzuhalten.

**Tips:** Wie darf man sich dein Schaffen vorstellen? Gibt es fixe Atelierszeiten oder wartest du, bis die Muse dich küsst?

**Stummer:** Ich bin kein Typ für fixe Zeiten. Im Prinzip arbeite ich ständig. Der Prozess des Malens beginnt bei mir eigentlich in der Nacht, da entstehen vor meinem geistigen Auge die tollsten Bilder. Und so wächst in meinem Kopf ein Konglomerat, das sich dann irgendwann auf einer Leinwand regelrecht entleeren muss, ähnlich einem Vulkanausbruch, einer Explosion. Wenn die weiße Leinwand dann entheiligt ist, wenn die Farben plat-

ziert sind, bin ich vorerst zwar erleichtert, aber erschöpft. Im zweiten Schritt überarbeite ich die Resultate des ersten Gewitters, ordne neu, sodass schließlich ein gewolltes Ergebnis entsteht. Erst hier kommt die Ratio ins Spiel. Malen vereint für mich Emotion und Ratio, darum werde ich malen, solange ich einen Pinsel halten kann.

**Tips:** Spürst du, wann ein Bild fertig ist, oder sagt dir das das Bild?

**Stummer:** Das ist die Frage. (lacht) Wann ist das Bild fertig? Manchmal stelle ich die Arbeit für Monate zur Seite, weil ich nicht sicher bin, ob ich etwas daran ändern soll. Die Entscheidung fällt deswegen oft so schwer, weil mit jedem Strich, den ich setze, ein völlig anderes Bild werden kann. Erst wenn ich entschieden habe und ich zufrieden bin, erst dann wird signiert – und fertig!

**Tips:** Bist du akademische Malerin?

**Stummer:** Nein, ich habe meine Ausbildung als Malerin und Grafikerin an der Höheren Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in

Wien gemacht. Dort habe ich das Fundament allen künstlerischen Schaffens erhalten.

**Tips:** Zu dieser Zeit – wenige Jahre nach dem Krieg – haben noch nicht viele Mädchen maturiert ...

**Stummer:** Das stimmt. Mein schulischer Werdegang ist vielleicht etwas ungewöhnlich. Ich bin in einem Dorf in der Steiermark, nahe Peter Roseggers Waldheimat, in die Volksschule gegangen. Dann kam ich mit zehn Jahren in ein Internat nach Tünnitz in Niederösterreich. 1941, Hitler war schon an der Macht, wurden Mädchen für eine Eliteschule gesucht – nach dem Motto mens sana in corpore sano, also sportlich und intelligent. Die Unterstufe für die Nationalpolitische Erziehungsanstalt, kurz Napola, war in Tünnitz bei Lilienfeld, die Oberstufe in Hubertendorf bei Amstetten. Für Buben hat es viele solcher Schulen gegeben, aber für Mädchen war das die einzige. Die meisten Kolleginnen in meiner Klasse waren daher aus Berlin, Danzig, Hamburg. 1945 war das Tausendjährige Reich zu Ende. Mit dem Kriegsende mussten wir fliehen, weil schon die Russen am Semmering waren. Ich bin zurück in

mein Elternhaus nach Mitterdorf. Die Oberstufe habe ich dann in Bruck an der Mur mit der Matura abgeschlossen.

**Tips:** Und was hat dich dann ins Ybbstal geführt?

**Stummer:** Die Liebe. (lacht) Auf der Graphischen habe ich Fritz, meinen späteren Mann, kennen- und lieben gelernt und bin mit ihm nach Waidhofen gezogen. In unserer Druckerei habe ich dann über 30 Jahre als Grafikerin gearbeitet, habe zwei Söhne geboren und neben Beruf und Familie auch die Malerei nicht vergessen. Motive gab es in Waidhofen ja genug. Jeder Winkel wurde von mir abgebildet, gezeichnet oder aquarelliert. Als die Söhne dann aus dem Gröbsten heraus waren, habe ich gesagt, so jetzt spiele ich mich frei und mache endlich das, was aus mir herausdrängt.



Fotos: Karin Novak

Das umfangreiche Oeuvre der 88-Jährigen besticht durch Vielschichtigkeit.

- Glück ist,** das Leben zu bejahen.
- Was mich nervt:** Ignoranz und Dummheit
- Worauf ich nie verzichten möchte:** auf gute Freunde
- Mit wem ich gerne einen Abend verbringen würde:** mit Frida Kahlo, der mexikanischen Malerin
- Mit wem auf keinen Fall:** mit Donald Trump
- Wenn ich mich für einen Tag wo hinbeamen könnte, wäre das:** in die Toskana
- Liebe ist** ein unsichtbares Wunder oder die stärkste Macht der Welt.
- Mein Lebensmotto:** Scheitern, wieder versuchen, besser scheitern!

**Tips:** Und da begann sozusagen die künstlerisch konzentriertere Ära?

**Stummer:** Ja, 1980 hab ich bei Korab im Waldviertel den Kurs „Von der Natur zur Abstraktion“ belegt. Das war mit Sicherheit mein künstlerischer Wendepunkt. 1984 bin ich erstmals nach Italien, in die Toskana, später auch nach Rocca di Papa oder an den Trase-menischen See. Was ich auf Malreisen alles erlebt habe (lacht). Die Unterbringung war oft primitiv, aber das hat nix gemacht, es ging den Teilnehmern ja um den künstlerischen Aspekt und nicht darum, ob das Klo eine Tür hatte oder wir auf auf Strohsäcken geschlafen haben oder das Wasser durch den Stadel geronnen ist, wenn es geregnet hat. Es war oft abenteuerlich! (lacht) Die letzten Jahre in Malcesine am Gardasee haben wir dann aber schon elegant gewohnt, in einem Hotel mit einem sehr kunstsinnigen Besitzer. Der hat uns eine ehemalige

Orangerie, einen schönen Raum mit viel Glas und Blick auf den See, zur Verfügung gestellt. Auf diesen Malreisen habe ich meine Batterien aufgeladen. Da habe ich dann immer tolle Arbeiten mitgebracht und hatte zu Hause auch wieder Lust, etwas Neues zu machen. Wenn man ein ganzes Jahr allein im Atelier sitzt, keine Ansprache hat, keinen Austausch, fühlt man sich ein bisschen abgeschnitten. Ich war einfach zu weit



Künstlerin Elfi Stummer bei der Arbeit in ihrem Atelier am Oberen Stadtplatz

weg von Wien, von der Künstlerszene, vom Kunstbetrieb.

**Tips:** Hast du künstlerische Vorbilder?

**Stummer:** Ich besuche viele Ausstellungen, wenn ich Zeit und Möglichkeit habe, und informiere mich, was sich in der zeitgenössischen Kunst tut. Aber Vorbilder in dem Sinn? Nein, die habe ich nicht. (denkt kurz nach)

Wen ich wirklich schätze, das ist Egon Schiele, Kokoschka auch. Und Maria Lassnig mag ich. Die hat ihren Ausdruck gefunden, indem sie sich auf ihren Körper konzentrierte und ihre Körpergefühle zu Papier und Leinwand brachte. Arnulf Rainer wiederum hat mit seiner Übermalerei einen neuen Weg beschritten. Um berühmt zu werden, muss man etwas machen, das noch nicht da war. Das ist mir aber noch nicht eingefallen. (lacht) In der Diaspora in Waidhofen, ohne künstlerischem Dialog ist das aber auch gar nicht einfach. Ich bin meinen eigenen Weg gegangen.

**Tips:** Fühlst du dich als emanzipierte Frau?

**Stummer:** Unbedingt! Und ich bin aus gutem Grund eine Frauenrechtlerin. Ich musste noch alles erkämpfen, was heute als Selbstverständlichkeit hingenommen wird. ■

## Ihr Weg zum Traumhaus

Kostenloser Vortragsabend zu Neubau und Sanierung

### 3. Oktober 2019



18.00 – 21.00 Uhr in der Oberbank Amstetten

- Programm:**
- | Neubau oder doch Althausanierung?
  - | Baustellen-Experten-Talk
  - | Wohnräume finanzieren
  - | Grundlagen solarorientierter Planung

**Oberbank**  
3 Banken Gruppe

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH **ENU**

Anmeldung unter:  
07472/61486, 07472/62235 38  
oder amstetten@enu.at



## HÖLLMÜLLER Busreisen

### Tagesfahrten:

- Sa. 05. Oktober 2019 – Wiener Wiesen
- So. 06. Oktober 2019 – Gamlitzer Weinlesefest
- So. 03. November 2019 – Musical CATS
- Sa. 09. November 2019 – TKM & Trumer Brauerei
- Fr. 15. November 2019 – Audi Werk Győr

### Mehrtagesfahrten:

- 03. – 06. Nov. 2019 – Therme Olimia
- 30. Nov. – 01. Dez. 2019 – Advent Nürnberg & Regensburg
- 06. – 08. Dez. 2019 – Advent im Bayrischen Wald
- 07. – 08. Dez. 2019 – Advent Maria Alm
- 13. – 15. Dez. 2019 – Bergadvent Gasteinertal

Weitere Fahrten  
finden Sie online:  
[www.bus-hoellmueller.at](http://www.bus-hoellmueller.at)

Info: 0676 428 00 02 | [www.bus-hoellmueller.at](http://www.bus-hoellmueller.at)

## TRIERENBERG SUPER CIRCUIT

# Fotoklub proTECH gewinnt weltgrößten Fotokunstwettbewerb

**WAIDHOFEN/YBBS.** Fotografen aus dem Bezirk Waidhofen/Ybbs sorgten beim weltgrößten Fotokunstwettbewerb „Trierenberg Super Circuit“ mit dem gewonnenen Klubpreis für Furore. Übergeben wurde der Preis im Rahmen einer Überblendschau mit den weltbesten Fotos.

125.000 Fotos aus 120 Ländern – so groß war heuer die Teilnehmerzahl bei diesem Fotowettbewerb der Superlative. Die Bilder dieses Wettbewerbes sind einfach anders. Hier geht es um Fotos, die alle Zeit der Welt haben. Fotos, die danach verlangen, mehr als nur flüchtig überflogen zu werden. Fotos, in deren Farben, Formen und Stimmungen man sich



„Moonlight“ von Fotograf Erich Gschnaidtner

Fotos: Fotoklub proTECH

verlieren kann. Der Bezirk Waidhofen/Ybbs ist offenbar ein guter Boden für spannende, kreative Fotografie. Fotografie ist heute kein exotisches Hobby, sondern

via Handy zum Allgemeingut geworden. Was jedoch in diesem Medium möglich ist, demonstrieren die Mitglieder des Fotoklubs proTECH auf beeindruckende

Weise: Landschaften im besten Licht, einzigartige Momente, außergewöhnliche Stimmungen und ganz spezielle Augenblicke werden eingefangen.

## Großartige Leistungen

„In diesem Klub wird hart daran gearbeitet, um ein Niveau zu erreichen, dass globale Standards topt. Hut ab vor den Leistungen der Mostviertler Fotografen!“, zeigt sich Chris Hinterobermaier, Veranstalter des weltgrößten Fotokunstwettbewerbes, begeistert. Der Lohn für diese Bemühungen ist der Gewinn des Klubpreises, der kürzlich an proTECH Klubchef Erich Märzendorfer stellvertretend für sein Team im Rahmen der Überblendschau im AK-Saal Amstetten übergeben wurde. ■



„Dettifoss – Iceland“ hat Fotograf Erich Märzendorfer sein beeindruckendes Foto betitelt.



Fotograf Wolfgang Sulzer begeistert mit seinem stimmungsvollen Foto „Fog over Val d'Orcia“.



Die „Abkühlung im Salfeinssee“ von Fotograf Erich Gschnaidtner zeigt, wie sich die Natur im See widerspiegelt.



Mit Schwarz-Weiß begeistert das Werk „Almanna“ von Fotograf Andreas Hüttner.



Fotograf Friedrich Bachner reichte das Foto mit dem Titel „Brunnsee“ beim weltgrößten Fotokunstwettbewerb ein und überzeugte.



Pure Sinnlichkeit fing Fotograf Robert Tüchl mit seinem Foto „Violinist“ ein.



„Morgenzauber“ von Fotograf Manuel Eder konnte sich ebenfalls beim Wettbewerb durchsetzen.



Der „Eisvogel“ von Fotograf Günther Kieberger besticht durch Farbenpracht und das Abdrücken im richtigen Augenblick.

start  bausparen

 VOLKSBANK



**VOLKSBANK  
BAUSPARWOCHEN**

Sich Wünsche erfüllen und  
dabei das Leben genießen!

[www.vbnoe.at](http://www.vbnoe.at)

**HOLEN SIE SICH IHR  
GENUSS-DUETT  
VOM WEINGUT MALAT!  
AB 16. SEPTEMBER**

(C) Jürgen Übl

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

LESUNG

# „Mostviertler Jagd“

**WAIDHOFEN/YBBSITZ.** Helmut Scharner liest am Dienstag, 1. Oktober, in der Stadtbibliothek um 18.30 Uhr aus seinem dritten Kriminalroman mit dem Titel „Mostviertler Jagd“. In Ybbsitz präsentiert er sein neuestes Werk am 17. Oktober.

Ein Zwölfender liegt erschossen auf einer Waldlichtung – der jüngste Fall einer Serie von illegalen Abschüssen, die Kommissar Brandner vor ein Rätsel stellen. Er geht zunächst von einem Wilderer aus, bis auch Menschen dem Täter zum Opfer fallen. Außer einem Schuhabdruck und dem Kaliber der Tatwaffe gibt es keine brauchbaren Indizien. Brandner ermittelt unter Sportschützen und Jägern, nicht ahnend, dass seine Ermittlungen ihn auf die Spur alter Bekannter führen ... ■



Foto: fotostudio nutzt

Buchpräsentation von Helmut Scharner

Dienstag, **1. Oktober** 2019  
Stadtbibliothek Waidhofen  
Beginn: **18.30 Uhr**

Donnerstag, **17. Oktober** 2019  
FeRRUM Ybbsitz  
Beginn: **19.30 Uhr**

Eintritte: frei



Foto: Karl Platy sen.

Reinhard Kittl war 39 Jahre hingebungsvoll in der Seelsorge tätig.

RUHESTAND

# „Schwammerlpfarrer“ geht in Pension

**WAIDHOFEN/YBBS.** Bereits im August kündigte der Zeller Pfarrer Reinhard Kittl an, dass er am Sonntag, 29. September, den weit über die Zeller Grenzen hinaus bekannten Schwammerlaltar zum letzten Mal schmücken wird.

Den Termin für seinen Rückzug hat er bewusst auf das Erntedankfest gelegt, begeht er es heuer zum 40. Mal und war es sein erstes Fest in Zell überhaupt. Und so wird er am 29. September ein letztes Mal die Erntekrone segnen und die Festpredigt halten. Wie es mit der Pfarre Zell weitergeht, weiß man zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht. Eine Eingemeindung in die Pfarre Waidhofen gefällt den Zellern wenig. Genau dafür aber spricht sich die einstweilige Aushilfe Stadtpfarrer Dechant Herbert Döllner aus. ■

In seinem letzten Pfarrbrief schreibt er: „Mein Pensionsansuchen habe ich um fast zwei Jahre hinausgeschoben. Als längst dienender Pfarrer von Zell habe ich sogar den Langzeitpfarrer Litsch um zwei Jahre überholt. Als ich am 31. August 1980 hier her kam, ahnte ich nicht, dass ich 39 Jahre hier bleiben würde. Meine abnehmenden Kräfte sowie belastende Umstände machen es notwendig, um im 72. Lebensjahr endgültig in den Ruhestand zu wechseln.“

Sonntag, **29. September** 2019  
8.45 Uhr: Segnung der Erntekrone bei der Forsterkapelle  
9 Uhr: heilige Messe in der Pfarrkirche Zell mit der Stadtmusikkapelle, im Anschluss Agape vor der Kirche

AMBIENTE  
TRACHT & DAMENMODE

Trachtenmode und Dirndl  
ABVERKAUFSMARATHON

Oktober -35%  
November -40%  
Dezember -45%

Gössl, Wenger, Mothwurf, uvm...!

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

Auf Damenmode jetzt schon -50%!

ACHTUNG NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do, Fr 08:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr  
Sa 09:00 – 12:00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Ybbsitzerstraße 2a-4, A-3340 Waidhofen/Ybbs  
Tel: 07442 52149, Email: info@trachtenambiente.at

BALKONANBAU  
AUS ALUMINIUM



MEIN SCHÖNSTER PLATZ AN DER SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos zu unserem Sortiment:  
Gratishotline: 0800 20 2013

www.leep.at

## STANDESFÄLLE

## Aus den Gemeinden gemeldet

## BAICHBERG



**GEBURTSTAG:**  
**Siegfried Horst** (80);

Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Maria Bruckschwaiger** (90);

Foto: Marktgemeinde

## BÖHLERWERK



**GEBURTSTAG:**  
**Notburga Hofmarcher** (85);

Foto: Marktgemeinde



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Heidrun und Dieter Döberl;**

Foto: Marktgemeinde

## BRUCKBACH



**GEBURTSTAG:**  
**Elisabeth Merkinger** (95);

Foto: Marktgemeinde

## GLEISS



**STERBEFALL:**  
**Alois Pillwatsch,**  
ist am 15. September im  
63. Lebensjahr verstorben;

Foto: Bestattung Aigner

## HILM



**GEBURTSTAG:**  
**Sonja Forster** (85);

Foto: Marktgemeinde

## HILM



**GNADENHOCHZEIT:**  
**Hedwig und Walter Baumann;**

Foto: Marktgemeinde

## ROSENAU



**GEBURTSTAG:**  
**Franz Pflügl** (80);

Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG:**  
**Herbert Kopf** (80);

Foto: Marktgemeinde

## Waidhofen an der Ybbs



**GEBURTSTAG:**  
**Gerlinde Frankl** (80);

Foto: Magistrat



**EISERNE HOCHZEIT:**  
**Helga und Josef Killinger;**

Foto: Magistrat



**STERBEFALL:**  
**Hermine Wiesinger,**  
ist am 31. August im  
97. Lebensjahr verstorben;

Foto: Bestattung Aigner



**STERBEFALL:**  
**Gerda Wutscher,**  
ist am 2. September im  
68. Lebensjahr verstorben;

Foto: Bestattung Aigner



**STERBEFALL:**  
**Monika Hinteregger,**  
ist am 11. September im  
77. Lebensjahr verstorben;

Foto: Bestattung Aigner

## WINDHAG



**GEBURTSTAG:**  
**Margarete Resch** (80);

Foto: Magistrat



**GOLDENE HOCHZEIT:**  
**Hermine und Hermann Schaumberger;**

Foto: Magistrat

## YBBSITZ



**GEBURTSTAG:**  
**Elfrieda Tazreiter** (80);

Foto: Gemeinde Gresten-Land

**STERBEFALL: Ermelinde Brunthaler,**  
ist am 5. September im 85. Lebensjahr  
verstorben;

## ZELL



**GEBURTSTAG:**  
**Franz Lichtenberger** (80);

Foto: Magistrat



**STERBEFALL:**  
**Heimo Freunthaller,**  
ist am 9. September im 97.  
Lebensjahr verstorben;

Foto: Bestattung Aigner

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre 

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:  
Wiener Straße 20  
3300 Amstetten

oder per Mail an:  
sek-ybbstal@tips.at

**NEMETZ**  
*Fleisch*  
**MARKT**

**AKTION**  
im SEPTEMBER

**Sur-Schopf**  
frisch, vac, ohne Knochen  
Preis per KILO

**€ 4,99**



**AKTION**  
im OKTOBER

**Rind-  
Siedefleisch**  
frisch, vac

**€ 6,79**  
per Kilo



**Amstetten-  
Greinsfurth**  
Waidhofnerstr. 44  
Tel. 0664 - 810 94 61



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf  
**www.tips.at**

## BEZIRKSBAUERNKAMMER

# Hofübergabe von Hirner an Wührer

**WAIDHOFEN/YBBS.** Bei der Vollversammlung der Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs in der Fachschule Hohenlehen wurden die politischen Weichen in der Bezirksbauernkammer neu gestellt.

Klaus Hirner, der seit 2009 Obmann der Bezirksbauernkammer war, legte diese Funktion aus gesundheitlichen und Gründen der Pensionierung zurück. Der Präsident der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer Johannes Schmuckenschlager kam selbst zur mit zahlreichen Ehrengästen besetzten Vollversammlung und dankte Hirner für seine zehnjährige Tätigkeit

als Kammerobmann der Bezirksbauernkammer. In Würdigung seiner Verdienste erhielt Obmann Hirner die Große Goldene Kammermedaille. Der bisherige Landesammerrat und WVP-Vizebürgermeister der Stadt Mario Wührer aus Windhag folgt Hirner in dieser Funktion. Wührer war bereits von 2010 bis 2015 Kammerobmannstellvertreter und wurde 2015 in die Vollversammlung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer in St. Pölten gewählt. Diese Funktion übt er bis heute aus, wird sie aber bei der Kammerwahl im Frühjahr 2020 abgeben. Neu in den Hauptausschuss wurde Nina Helm aus Ybbsitz gewählt. Mehr zu lesen auf [tips.at/n/481563](https://tips.at/n/481563). ■



Mario Wührer (3. v. r.) ist neuer Bezirks-Bauernbundobmann. Foto: Paula Pöchlauser-Kozel



**Gratulation** Vor Kurzem wurde der Waidhofener Dechant Herbert Döllner zum Mitglied des Domkapitels ernannt. Mehr dazu auf [tips.at/n/481559](https://tips.at/n/481559)

Foto: Diözese S. Pölten



Der Bereich hinter dem Volksaltar ist derzeit nicht zu sehen, der Putz wird erneuert.

## MICHAELISONNTAG

## Benefiz-Tombola im Rahmen des Kirtags

**SONNTAGBERG.** Der Altar in der Basilika Sonntagberg ist derzeit verhüllt, ebenso wie der Turmhelm des Ostturms.

Hintergrund ist nicht eine Aktion des Verpackungskünstlers Christo, sondern die seit dem Jahr 2014 laufende Revitalisierung des Mostviertler Wallfahrtsorts. Die Arbeiten konzentrieren sich heuer auf diese beiden wichtigen Bereiche. „Mit der Erneuerung des Putzes im Altarbereich wird der erste Schritt bei der Innenrestaurierung unternommen. Beim Ostturm wird das Dach komplett erneuert“,

berichten Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka und Abt Petrus Pilsinger, die beiden Obleute des Vereins Basilika Sonntagberg. Beim Michaelisonntag am 29. September soll der Ostturm bereits in alter Pracht erstrahlen. Fixpunkt am Michaelisonntag ist neben dem Hochamt um 9.15 Uhr und dem anschließenden Michaeli-Kirtag seit zwei Jahren auch die Benefiz-Tombola, bei der wieder attraktive Preise auf die Teilnehmer warten. Mehr Informationen und Spendenmöglichkeiten (Verein Basilika Sonntagberg, AT825300003155019300) finden sich online unter [www.sonntagberg.at](http://www.sonntagberg.at). ■



**60-jähriges Maturatreffen** Die Absolventen des allerersten HTL-Jahrganges, der 1959 maturierte, kamen vor Kurzem in Waidhofen zusammen. Das 60-jährige Maturatreffen wurde gebührend gefeiert. „Gemeinsame Jahre mit vielen Erlebnissen haben uns geprägt und zusammengeschweißt. Unsere Maturatreffen, die alle fünf Jahre stattfinden, halten wir immer in unserer Schulstadt ab“, freute sich Organisator Gottfried Staudigl. Mehr dazu unter [tips.at/n/481561](https://tips.at/n/481561)

Foto: Stadt Waidhofen

## SPÖ Paket zum Schulstart

**YBBSITZ.** Für 45 Schulstarter wurde von der SPÖ Ybbsitz erstmalig das „Schulstartpaket“ ins Leben gerufen.

Gratis konnten sich die Erstklässler eine Jausendose befüllt mit einem Reflexüberwurf, Bleistift, Clipband sowie etwas Süßem und einer Stoffeinkaufstasche für die Eltern holen. SPÖ-Obmann Lukas Huber dazu: „Wir hoffen, dass die Kinder Freude an ihrem Paket haben und die Eltern das Nützliche darin sehen und es verwenden.“ Sollten Schulstarter noch kein Paket bekommen haben, so können sich die Eltern gerne noch bei Lukas Huber melden, um eine befüllte Jausendose zu erhalten. ■



Nützliches zum Schulstart Foto: SPÖ Ybbsitz

## ZIVILSCHUTZ Probealarm am 5. Oktober

**WAIDHOFEN/YBBS.** Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm erfolgt in ganz Österreich am 5. Oktober 2019 zwischen 12 und 12.45 Uhr. Der angekündigte Probealarm dient zur Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen. Am Tag davor (4. Oktober) wird der Zivilschutzverband mit einem Info-Stand am Wochenmarkt am Hohen Markt vertreten sein. ■



Neuestes Mitglied im Metallprofis-Team: die Laserschneidanlage.

Foto: Theo Kust

## INNOVATION Neue Lasermaschine

**YBBSITZ.** Die Eisenstraße ist für ihre zahlreichen innovativen Metallbetriebe weithin bekannt. Nun machen auch „Die Metallprofis“ aus Ybbsitz durch ihre Investition in eine neue Laserschneidmaschine auf sich aufmerksam.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Maschinen kann der Laser Metallteile schneller, sauberer und günstiger herausschneiden – zeintensive Nacharbeiten fallen weg. Der Laserteil ist in kürzester Zeit fertig, inklusive Löcher, Muster, Gravur oder was auch immer vom Kunden gewünscht ist. Durch die neue Laserschneid-

anlage können Die Metallprofis ihre regionalen Kunden, andere Schlossereien und Metallbauer optimal und zeitnah mit Laserteilen bedienen. Die automatisierte Aufnahme der Maschine ermöglicht auch die mannlose Produktion in der Nacht. „Wir machen ja viele Spezialanfertigungen, vor allem für Kunden in der Region, aber auch darüber hinaus wie zuletzt eine Tribüne für die Spanische Hofreitschule oder einen riesigen Vogelkäfig für den Tierpark Schönbrunn. Nun auch selbst Laserteile fertigen zu können, erweitert unsere Möglichkeiten und unser Angebot natürlich enorm“, zeigt sich auch Mitarbeiter Herbert Stockner erfreut. ■

## TECHNOLOGIEFORUM Künstliche Intelligenz

**KEMATEN/YBBS.** Die Zukunftsakademie Mostviertel lädt am Donnerstag, 24. Oktober, von 12 bis 17 Uhr in das Unternehmen Knorr Bremse (33.a Straße 1, Kematen/Ybbs) zum Technologieforum 2019.

Künstliche Intelligenz (KI) – für einige sehr nah, für andere noch sehr fern. In der produzierenden Industrie hat sie dagegen schon längst Einzug gehalten und gehört zu den Top-Themen. Sich zusammenschließen, den Trend als Chance sehen und das Mostviertel in eine KI-Vorzeigeregion zu verwandeln sind die Ziele des Forums. Es warten spannende Vorträge und hochkarätige Experten. Als Keynote-Speaker spricht Clemens Wasner (Founder & CEO Enlite AI) über die Auswirkungen der Künstlichen Intelligenz in den nächsten drei bis fünf Jahren auf unsere Arbeitswelt. Die Teilnahme kostet für Mitglieder der Zukunftsakademie, des Beta-Campus und dem Quartier A 80 Euro (regulär 160 Euro, Schüler, Zivildienstler, Studenten: kostenfrei). ■

KÜCHEN-CENTER  
AMSTETTEN  
Ballwein & Burgstaller

Die erste Adresse, wenn es um Ihre Küche geht!  
Betriebsgebiet Nord 4, 3300 Ardagger Stift, Tel. 07479/20110



www.kuechen-center-amstetten.at Mo-Fr von 9:00 bis 17:00 Uhr, Sa von 9:00 bis 12:00 Uhr

## NATIONALRATSWAHL

# Tips fragt, die Spitzenkandidaten des Mostviertels antworten



**Georg Strasser**  
ÖVP



**Alois Schroll**  
SPÖ



**Edith Mühlberghuber**  
FPÖ

**Die reichsten zehn Prozent der österreichischen Bevölkerung besitzen mehr Vermögen als die restlichen 90 Prozent gemeinsam. Ist das gerecht?**

Nur weil beispielsweise ein Bauer Land besitzt oder eine junge Familie Häusl baut, sind sie noch keine Millionäre – ganz im Gegenteil. Grund und Boden bilden die Grundlage für Einkommen aus der Land- und Forstwirtschaft. Von einer Erbschafts- oder Vermögenssteuer halte ich daher nichts, da Substanz weggenommen wird. Das hindert uns am nachhaltigen Wirtschaften. Senken wir die Steuern bei kleinen und mittleren Einkommen deutlich ab, verteilt sich das Vermögen gleichmäßiger.

Ich wertschätze alle vermögenden und nicht vermögenden Menschen. Hinter dem Reichtum zählt alleine der Mensch für mich. Zudem befürworte ich eine sozial engagierte Bevölkerung, wo wir für alle Menschen lebenswerte und sichere Strukturen schaffen. Als Spitzenkandidat der SPÖ für den Wahlkreis 3C/Mostviertel setze ich mich gegen die Körperschafts- und Einkommensteuersenkung genauso wie für einen Mindestlohn von 1.700 Euro steuerfrei ein.

Wir sind gegen neue Steuern wie Erbschafts- oder Vermögenssteuer. Österreich hat kein Einnahmen-, sondern ein Ausgabenproblem. Was das Land am wenigsten braucht, ist das Auseinanderdividieren von Unternehmern, Arbeitern und Angestellten.

**Die „Gretchen-Frage“: Wie halten Sie es persönlich im Alltag mit dem Klimaschutz?**

Ich kaufe und konsumiere, soweit es mir möglich ist, regionale Produkte. Bio und konventionell, Hauptsache aus Österreich und ohne großen CO<sub>2</sub>-Rucksack. Als Bauer bewirtschafte ich meinen Boden so, dass auch künftige Generationen noch was davon haben. Gerade in der Landwirtschaft schlummert viel Potenzial, was den Klimaschutz betrifft. Beruflich fahren wir oft gemeinsam nach Wien, wir bilden Fahrgemeinschaften.

Wer mich kennt weiß, dass ich bewusst plastikfreie Produkte und regionale Lebensmittel einkaufe. Wenn ich keine außerstädtischen Termine habe, radle ich in Ybbs zu meinen Besprechungen und Freizeitaktivitäten. 2017 habe ich Ybbs bereits als glyphosatfreie Stadt ausgerufen. Im Juni 2019 haben sich die konsequenten Gesetzesinitiativen der SPÖ für ein glyphosatfreies Österreich erfolgreich ausgezahlt.

Ich nutze die öffentlichen Verkehrsmittel so oft wie möglich. Meine Wien-Reisen mache ich größtenteils mit dem Zug, der U-Bahn und der Straßenbahn. Lebensmittel kaufe ich vorwiegend aus der Region und ich achte vor allem darauf, dass ich Produkte aus Österreich konsumiere.

**Meist wird – insbesondere in Wahlkampfzeiten – darüber gesprochen, in welchen Bereichen vermehrt investiert werden soll. In welchen Bereichen muss aus Ihrer Sicht gespart werden?**

Sparen im System. Die Zusammenlegung der Sozialversicherungsträger von 21 auf fünf war ein wichtiger und längst überfälliger Schritt. Sparen könnten wir auch bei der Bürokratie für kleine und mittlere Unternehmen. Ein hohes Maß an Bürokratie geht einerseits ins Geld und andererseits den fleißigen Unternehmern in den Regionen auf den Geist. Es gibt total viele Mitarbeiter die sagen, dass ihnen die Bürokratie über den Kopf wächst.

Wir fordern eine einzige Krankenkasse für alle – Beamte, Landwirte, Selbständige, Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Da ist ein riesiges Spar-Potential enthalten. Gleichzeitig bedeuten Steuereinnahmen im Umkehrschluss Finanzkraft. Die SPÖ spricht sich deutlich für eine Konzernsteuer aus. Innerhalb der Europäischen Union wollen wir eine Gesamtkonzernsteuer, eine Finanztransaktionssteuer und eine Reform des EU-Mehrwertsteuersystems.

Der Österreicher zahlt genug Steuern, daher ist genug Geld im System vorhanden. Es muss nur intelligent umgeschichtet werden. Ein wichtiger und richtiger Schritt ist die Zusammenlegung der Sozialversicherungen. Überdies muss auch das Freiheitliche Motto „Unser Geld für unsere Leut“ gelebt werden.

**2018 sind die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft in Österreich verglichen mit dem Vorjahr um zehn Prozent gesunken. Zudem sollen die EU-Förderungen für die Landwirtschaft gekürzt werden. Welche Maßnahmen gilt es zu ergreifen, um die heimische Landwirtschaft zu stärken?**

Der Klimawandel wirkt sich rasch auf die Land- und Forstwirtschaft aus, das schlägt sich im Einkommen der Betriebe nieder. Deshalb akzeptieren wir die Kürzungen im Agrarbudget nicht. Unsere zwei Bauernbund-Abgeordneten in Brüssel werden gut verhandeln müssen, denn wir brauchen ein Maximum an EU-Agrarbudget. Notfalls braucht es ein nationales Sicherheitsnetz. Diese Unterstützung gibt es nur mit einem künftigen Bundeskanzler Sebastian Kurz.

Wesentlich für mich ist die Kommunikation mit Landwirten bei meinen Bürgermeisteramtlichen. Österreich gilt zu Recht als Feinkostenladen Europas. Großen Anteil daran hat unsere kleinstrukturierte Landwirtschaft, die auf Qualität setzt. Unsere hohen Lebensmittelstandards sind nicht verhandelbar. Deswegen waren wir von Anbeginn gegen das Mercosur-Abkommen. Österreich braucht weder das Soja noch das Rindfleisch aus Brasilien.

Auf Druck der FPÖ konnten wir im Regierungsprogramm erstmals festschreiben, dass Kürzungen der EU-Zahlungen für Bauern aus nationalen Mitteln ausgeglichen werden. Für die Zukunft wollen wir weitere Maßnahmen, wie Erleichterungen im Bereich der Sozialversicherung, umsetzen. Auch eine Reform der Lebensmittelkennzeichnung und des AMA-Gütesiegels wären zielführend. Außerdem ist eine Unterstützung der Vermarktung vor Ort wichtig, um Transportwege abzukürzen.

**MOSTVIERTEL.** Der alte Eurodance-Hit „We're Going to Ibiza“ geht erneut durch die Decke, die Österreicher gehen am 29. September erneut zu den Wahlurnen. Der Grund für beides ist weithin

bekannt: Die Ibiza-Affäre. Der einstige FP-Vizekanzler Heinz-Christian Strache wurde im Ibiza-Urlaub dabei gefilmt, wie er Unsägliches sagte. Er zeigte Korruptionsbereitschaft, ein verque-

res Verständnis von Pressefreiheit und schmiedete dubiose Parteienfinanzierungspläne. Damit löste er ein Politerdbeben und das Koalitionsende aus. Ein von Skandalen gespickter Wahlkampf ist nun auf

der Zielgeraden. Tips hat den Spitzenkandidaten des Mostviertels, Regionalwahlkreis 3C, Fragen zu Verteilungsgerechtigkeit, Klimaschutz, Sparmaßnahmen und Landwirtschaft gestellt. ■



**Magdalena Brottrager**  
**NEOS**

Es ist die Aufgabe einer verantwortungsvollen Zukunftspolitik Rahmenbedingungen zu schaffen, die es jedem wieder möglich machen ein eigenes Vermögen aufzubauen. Dazu braucht es eine kräftige Senkung der Lohn- und Abgabenquote - also eine Entlastung! NEOS hat ein Konzept der nachhaltigen Steuerrevolution vorgelegt. Damit wird die Umwelt entlastet, Verschmutzung belastet, gleichzeitig die Lohn- und Abgabenquote gesenkt. Mittelfristig werden damit 100.000 neue Jobs geschaffen.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind für mich, verbunden mit Bildung, die zentralen Fragen unserer Zeit. Ich bin davon überzeugt, dass jede und jeder einen Beitrag dazu leisten kann. Denn schließlich kann man nicht darauf warten, bis sich im Großen etwas tut, wenn man nicht selbst bereit ist, das eigene Verhalten bewusster zu gestalten. Persönlich versuche ich beim Einkauf auf regionale, saisonale Produkte zu achten und so oft wie möglich öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Es gibt viele Bereiche, in denen wir sparen können: im Föderalismus und durch Entbürokratisierung. Wo nicht gespart werden darf, aber die Mittel viel besser eingesetzt werden müssen: Bildung. Viel zu wenig Geld, das wir in diesen Bereich investieren, kommt tatsächlich bei unseren Kindern und Lehrern an. Diese Mittel müssen viel besser eingesetzt werden, denn alle Kinder müssen die gleichen Chancen für ihre Zukunft haben.

In unserem Konzept zur nachhaltigen Steuerrevolution ist ein Preis auf Verschmutzung, auf CO<sub>2</sub>-Emissionen, vorgesehen. Für NEOS gilt der Grundsatz: Steuern steuern. Damit soll ein Apfel aus Chile in Zukunft mehr kosten als zum Beispiel ein regionaler Apfel. Damit haben die Bürgerinnen und Bürger nicht nur einen nachhaltigen Anreiz den regionalen Apfel zu kaufen, sondern damit wird langfristig auch die heimische Landwirtschaft gestärkt.



**Bernhard Seidel**  
**JETZT**

Jene 10 Prozent sind auch in der Regierung, die daran nichts ändern wird. Trotzdem geht es uns mit unserem Sozial- und Gesundheitswesen relativ gut. Die Partei JETZT sieht die CO<sub>2</sub>-Steuer trotz bestehender Umweltabgaben als neue Belastung und fordert weniger Müllzerzeugung und runter mit der Gebühr, denn für Müll bezahlen wir zu viel: beim Einkaufen, bei der Abholung und ein drittes Mal mit dem „Gratis-Trennen“.

Hiesige Umweltprobleme sind zu lösen und das Klima geht davon aus. Klimaaktivisten beschwerten sich über brennende Amazonaswälder. Gleichzeitig wird aber unsere Donau ökologisch zerstört, weil sich durch die Stauräume Millionen Tonnen kontaminierter Stoffe absetzen und dieser Zustand verschlechtert sich jeden Tag. Es braucht Umweltschutz, dann löst sich auch die Klimafrage. Ich werde persönlich vermehrt die Bahn benutzen, wenn in Melk/Pöchlarn/Ybbs einige Schnellzüge planmäßig halten.

Auf diese Frage würde es viele Antworten geben. Ich nehme daher als Anlass nur diese Wahl. Es gilt in die Demokratie zu investieren und das braucht den Ausbau der direkten Bürgerbeteiligung. Demokratie benötigt auch unabhängige Medien und nicht eine Einschränkung der Pressefreiheit durch Staatsfernsehen und Zeitungen im Besitz reicher und oftmals parteipolitisch gefärbter Oligarchen. Die objektive Information der Bürgerinnen und Bürger sollte etwas wert sein.

Ländliche Gebiete besitzen noch ökologische Substanz. Ein finanzieller Ausgleich von Regionen mit hoher Wirtschaftsleistung und 100-prozentig zerstörtem Ökosystem hin zu ländlichen Betrieben wird gesetzlich kommen. Es wird dann ein Baumbestand nicht alleine in Festmetern bemessen, sondern ein lebender Wald wird jener Wert sein, den die Gesellschaft bezahlt und somit erhält. Mein aktuelles Buch beschreibt dieses Konzept von der Industrie- hin zur Landwirtschaft.



**Bettina Schneck**  
**GRÜNE**

Ungleichgewicht herrscht vor allem im Steuersystem. Bei den Abgaben für Erwerbstätige liegt Österreich im Spitzenfeld, zugleich sind wir ein Niedrigsteuerland für Superreiche. Für mehr Fairness würde etwa eine Erbschaftssteuer für Millionenerbschaften sorgen. Darüberhinaus muss gutes, bezahlbares Wohnen und soziale Sicherheit gewährleistet werden. Lücken in unserem Sozialsystem sollten durch ein Grundsicherungsmodell geschlossen werden.

Im Alltag möchte ich vor allem meinen Kindern ein Vorbild sein, ich bin überzeugt, dass Klimaschutz schon zu Hause beginnt. Ich kaufe vorwiegend regionale und biologische Lebensmittel, bei Obst und Gemüse vor allem saisonal. Plastikmüll versuche ich, schon beim Einkaufen zu vermeiden. Wenn möglich lege ich Wege zu Fuß, mit dem Fahrrad, oder mit dem Zug zurück. Sehr wichtig ist mir auch, direkt im Ort einkaufen zu gehen.

Ein maßgeblicher Anteil des österreichischen Haushalts muss im Einklang mit den Klimazielen einhergehen, ähnlich wie auf EU-Ebene. In diesem Zusammenhang kann insofern eingespart werden, als dass keine klimaschädlichen Maßnahmen finanziert werden sollen. Es sollte ausreichend Geld für Klimaschutzmaßnahmen bereitstehen und alle Budgetbereiche müssen außerdem einem entsprechenden Klimacheck unterzogen werden.

Derzeit werden große Betriebe und industrielle Tierhaltung von der Agrarpolitik bevorzugt. Es soll zudem immer billiger und immer mehr produziert werden. Das alles geht auf Kosten kleinstrukturierter Landwirtschaft. Klein- und Mittelbetriebe, regionale und biologische Landwirtschaft müssen unbedingt gestärkt werden. Zudem sollten die bäuerliche Sozialversicherung gerechter und die bürokratischen Auflagen überarbeitet werden.



**Manuel Hochstöger**  
**KPÖ**

Es ist absolut ungerecht. Eine radikale Änderung der Steuerpolitik weg von Massensteuern zur Besteuerung von Vermögen und Millionen-Gewinnen ist nötig. Gleichzeitig die soziale Sicherung von allen Menschen.

Ich kaufe direkt vom Bauern im Ort, Erdäpfel und Milch in der Glasflasche zum Beispiel. Ich brauche damit keine Einweggebinde. Wir kaufen kein Mineralwasser mehr, was Plastik spart. Ich würde gerne aufs Auto verzichten, hab aber kein Angebot in der Region dafür. Für weitere Strecken nutze ich schon lange den Zug.

Beim Ausbau von Straßen – zugunsten des öffentlichen Verkehrs. Beim Bundesheer – zugunsten von Katastrophenschutz. Kein Geld für Megakonzerne, die rasch wieder absiedeln – zugunsten der Stärkung regionaler Wirtschaftsbetriebe. Wir fordern ein Ende der Förderung von Transporten quer durch den Kontinent.

Weg mit Handelsabkommen wie Ttip und Mercosur, die zerstören heimische Landwirtschaft. Es braucht Schutzzölle für Produkte, die wir selbst erzeugen können. Die Schweiz verhängt etwa in der Zeit, in der Lebensmittel regional geerntet werden, für das gleiche Produkt einen hohen Zoll auf Importwaren.

## SCHLOSS AN DER EISENSTRASSE

## Botschafter des Mostviertels

**WAIDHOFEN/YBBS.** Das Schloss an der Eisenstrasse positioniert sich als die Botschaft des Mostviertels mit den Besitzern Christiane und Johannes Scheiblauser als Botschafter.

von NOBERT MOTTAS

Johannes Scheiblauser ist seit 2010 Mostbaron. In seinem Hotel „Das Schloss an der Eisenstrasse“ zeigt er den Gästen die Schätze des Mostviertels. Scheiblauser: „Es gibt 100 Gründe, im Schloss an der Eisenstrasse zu nächtigen. Viele Gäste wissen gar nicht, dass sie im Mostviertel sind. Aber alle wissen, dass sie im Mostviertel waren, wenn sie nach Hause reisen.“

Das beginnt beim Frühstücksbuffet, bei dem Produkte aus dem Mostviertel angeboten werden, und reicht bis zur Minibar, die



Foto: Doris Schwarz-König

Johannes und Christiane Scheiblauser zeigen den Gästen des Schlosses an der Eisenstrasse die Schätze des Mostviertels.



[www.schlosseisenstrasse.at](http://www.schlosseisenstrasse.at)

## Schloss Brunch

Von Croissants bis zu gegrillten Garnelen, vom Cappuccino bis zum Birnenschaumwein...

All Inclusive: Essen, Kaffee, Tee, Mostviertler Säfte & Birnenschaumwein.

Jeden Sonn- und Feiertag von 07:30 - 13:00 Uhr.

Erwachsene: € 32,- pro Person  
Kind 6-12 Jahre: € 19,-  
Kind 3-6 Jahre: € 9,-

Das Schloss a. d. Eisenstrasse  
3340 Waidhofen/Ybbs  
+43 7442 505

ausschließlich mit Mostviertler Produkten bestückt ist. Scheiblauser: „Das ist ein bisschen frech, wenn einer Red Bull sucht und Mostviertler Obstsaft findet. Aber es hat dem Konsum nicht geschadet.“

### Most ins Essenserlebnis integriert

„Wir bauen den Most ins Essenserlebnis ein“, erklärt Mostbaron Scheiblauser und sieht Most als gute Alternative zu Weißwein. Und dann gibt es noch viele Speisen, bei denen Most eine wichtige Zutat ist.

Für Aperitif oder Digestif gibt es ebenfalls hervorragend geeignete Produkte, wie zum Beispiel den Birnenschaumwein. Auch als Zutat für besondere Speisen kommt Most zum Einsatz. Scheiblauser bezieht alle Moste und Säfte von Mostbaronen.

Die Edelbrände kommen von Scheiblausers Mutter Marianne (80) aus Obst aus ihrem eigenen Garten, für den sie ein bäuerliches Brennrecht innehat.

Um die Gäste auf Most neugierig zu machen, muss man ihn entsprechend auspreisen, ist Johannes Scheiblauser überzeugt und sieht, dass die Umsätze wachsen. „Die Gäste sind bereit, neue und außergewöhnliche Produkte zu probieren.“

Das Wichtigste ist die hohe Qualität. Diese ist bei Mostbaronen Ehrensache und das spüren auch die Gäste.

### Potenzial für Most

Dass noch Potenzial für Most besteht, zeigt der Blick nach England oder in die USA. In England wird viel mehr Cider getrunken als Most in Österreich. Fast jedes Pub bietet mehrere Cidermarken an. Dass auch in den USA noch ein großes Potenzial – auch für den Export – besteht, hat Scheiblauser bei einer Studienreise gesehen. Zu beachten ist, dass Cider, wie er in England ausgeschenkt wird, etwas ganz anderes ist als Most im Mostviertel. Auch Mostviertler Betriebe haben seit einigen Jahren Cider im Angebot. „Unter

Cider versteht man bei uns Most, der mit Fruchtsaft und mit Kohlenensäure versetzt ist.“

### Aufholbedarf in der Gastronomie

Auch in der Gastronomie hat Most noch nicht das Potenzial ausgeschöpft. Scheiblauser weiß, dass Regionalität für Gastronomen mit mehr Aufwand verbunden ist. Hier gibt es vor allem in der Logistik noch Aufholbedarf, um den Gastronomen den Zugang zu regionalen Produkten zu erleichtern. Die Mostbarone arbeiten daran. So wird auch eine Mostviertler Menage zusammengestellt, die mit Essig, Öl, Birnensenf und Chili aus dem Mostviertel bestückt wird. Wo Mostviertler Produkte immer zu bekommen sind, ist der Webshop. Für alle Produkte der Mostbarone erklärt Scheiblauser: „Es sind wirklich ausgezeichnete Produkte, die kann ich mit voller Überzeugung empfehlen.“ ■

Webshop  
[shop.mostbarone.at](http://shop.mostbarone.at)



## DEMONSTRATION

# Gegenwind für Herbert Kickl

**WAIDHOFEN/YBBS.** Weit über 200 Menschen schlossen sich dem Aufruf von Marie Amenitsch zu einer friedlichen Protestkundgebung gegen den Besuch von Herbert Kickl in Waidhofen an.

Gemeinsam mit Ines Kammerhofer und Mabel Reitbauer rief Amenitsch nur zwei Tage vor der wahlwerbenden Radtour des ehemaligen Innenministers die Initiative „Waidhofen stellt sich quer – Wir sind mehr“ ins Leben. Mit Plakaten, Aufklebern und der Parole „Wir sind laut, wir sind mehr, denn Waidhofen stellt sich quer! Rechte Hetze darf nicht sein, Herbert Kickl radel heim!“ stimmten sich die zahlreichen Demonstranten vor dem Magistrat auf die Ankunft von Kickl und seinem Radtross ein. Als Unterstützer der ersten Stunde erwies sich Martin



Ines Kammerhofer, Marie Amenitsch und Mabel Reitbauer (v. l.)

Dowalil, seines Zeichen „Bandenchef“ der Liste Fufu und Waidhofener Baustadtrat. In seiner kurzen Ansprache fand er deutliche Worte zur politischen Lage: „Längst vergangenen geglaubte Zeiten haben wieder Einzug gehalten und mit ihr eine Verrohung der Sprache. Dagegen muss man angehen! Mein Dank gilt Marie und ihrem Team!“ Auch Grü-

nen-Gemeinderat Matthias Plankenbichler hielt sich mit seiner Meinung nicht hinterm Berg und verwies auf das Ibiza-Video: „Es geht gar nicht, dass Österreich an Oligarchen verscherbelt wird. Rechte haben nichts verloren im Nationalrat und in der Regierung.“ Die Vorsitzende der NÖ Sozialistischen Jugend Melanie Zvonik nannte Kickl gar „den An-

führer der rechtsextremen Bagage“. Dass man gegen die rechte Politik gegen das uralte Prinzip der Ausgrenzung aufstehen müsse, stehe für sie außer Frage. Der SPÖ-Vorsitzende Armin Bahr schloss sich inhaltlich an: „Egal wo man herkommt, egal was man hat, es geht darum, dass man gut zusammenlebt. Eine Zukunft für alle funktioniert nur in einer solidarischen Gesellschaft, wo zusammengehalten wird.“ Ulli Schauer vom Verein Mit-Mensch zeigte Beispiele aus der Praxis, wo dies nicht funktioniert hat und bereits in Waidhofen integrierte Familien aufgrund unterschiedlicher Asylbescheide auseinandergerissen und abgeschoben wurden. Sie forderte: „Weniger Burschenschaft, mehr Sozialarbeit.“ ■

Mehr Bilder auf [tips.at/n/481564](https://www.tips.at/n/481564)

## ZUR STEINERNEN BIRNE

# Wertschätzung für das Obst

**ST. JOHANN/ENGSTETTEN.** Michael Oberaigner ist Mostbaron im Mostheurigen „Zur Steinernen Birne“ und möchte die Wertschätzung für Obst und Most fördern.

Michael und Monika Oberaigner führen den Mostheurigen „Zur Steinernen Birne“ bereits in zweiter Generation. Besonders am Herzen liegt Michael Oberaigner die Wertschätzung für Obst. Diese sollte sich auch im Preis niederschlagen, den Bauern dafür bekommen. „Wenn ein Obstbauer im Lagerhaus nur 50 Euro für eine Tonne Äpfel bekommt, dann ist der Aufwand größer als der Erlös. Da helfen auch Obstbaumaktionen nichts. Die Bauern sollten 150 bis 200 Euro für die Tonne bekommen. Das wäre fair.“



Lebensfreude wird am Hof der Familie Oberaigner-Binder gepflegt.

Die Produktpalette umfasst 15 sortenreine Moste, die zum Teil unterschiedlich ausgebaut sind. So gibt es den Speckbirnen-Most lieblich und trocken. Als Mostsommelier und Obstverarbeitungsmeister weiß Michael Oberaigner genau, wie das geht. Auch Edelbrände stellt die Fami-

lie Oberaigner-Binder her. Diese werden – wie auch die Moste – regelmäßig mit Preisen ausgezeichnet. Genießen kann man die Produkte im Mostheurigen „Zur Steinernen Birne“, wo es für jedes Getränk jene Gläser gibt, die den Geschmack am besten zum Ausdruck bringen. ■ Anzeige

*Binder*

ZUR STEINERNEN BIRNE

Mostheuriger

Sa. 14. Sep. So. 15. Sep

Sa. 21. Sep. So. 22. Sep



Ab Hof Verkauf

Frisches Bauernbrot,  
Krapfen, Mehlspeisen  
Fr. 8:00 – 11:30

Freilandeier, Most, Säfte  
Mo. – Sa. 8:00 – 12:00,  
13:00 – 18:00

Fam. Oberaigner-Binder, St. Johann 155,  
3352 St. Peter, [www.steinernebirne.at](http://www.steinernebirne.at), Tel. 07434 42112

## LESERBRIEFE

# Die Meinungen der Tips-Leser

## Offener Brief an die NÖVOG

Ein paar Wochen war die CITY-BAHN weg, jetzt pfeift sie wieder, welch ein Schreck. Nun fährt sie also wieder. Nach umfangreichen Sanierungsmaßnahmen, die sicherlich notwendig waren und auch arbeitstechnisch ordentlich durchgeführt wurden, ist alles wieder im grünen Bereich. Leider wurden keine Nägel mit Köpfen gemacht. Es wurden keinerlei Sicherheitsmaßnahmen gesetzt, wie Ampeln oder Schranken. Am besten wäre allerdings gewesen, wenn die Geleise Richtung Rudolfsbahn verlegt worden wären. Zwei Straßenquerungen wären weggefallen = 6 x Hupen, der Bahnübergang wäre kürzer geworden und die unzähligen Sattelschlepper, welche die Geleise passieren,

hätten genug Platz. Nun, es ist, wie es ist. Ich verteile hiermit an die NÖVOG und ihre Planer die ROTE KARTE.

von **Peter Baumgarten**

Wienerstraße 14  
3340 Waidhofen/Ybbs

## Biomüll der „etwas anderen Art“

Als Bürger dieser schönen Stadt Waidhofen kennt man natürlich auch den Naturpark Buchenberg. Ich habe mich all die Jahre gefragt, wo kommt der ganze Biomüll der Gastronomie hin bei den angeblich vielen Besuchern. Ein Müllauto kommt hier nicht hinauf, da der Weg zu schmal ist. Auch eine Biotonne konnte ich noch nie finden. Man

darf auch nicht vergessen, die Küche der Gastronomie gleicht eher einer Puppenküche (circa zwei Quadratmeter). Daher fallen hier sehr viele Fertigprodukte wie Pizza & Co an. Ich besuchte vor ein paar Tagen das Rathaus, um mir Infos beim Abteilungsleiter für Umwelt und Agrar zu holen. Die Auskunft versetzte mich in sehr großes Staunen. Die Meldung, er kann den Biomüll auch über den Restmüll entsorgen oder den Tieren verfüttern, macht einen sprachlos. Meiner Meinung nach hat das mit artgerechter Tierhaltung nichts zu tun. Der Chef des Naturparks Buchenberg war selber zig Jahre im Rathaus Abteilungsleiter für Umwelt und Agrar. Vielleicht gelten in dieser Position andere „Regeln“. Als kleiner Bürger

dieser Stadt müssen wir streng nach Art des Mülls trennen. Ich hoffe, vor lauter Schreddern und Zack-zack vergessen unsere Politiker nicht auf unsere Umwelt. Wir haben „nur die eine“. Daher sollte jeder einen Beitrag leisten.

von **Monika Raidl**

Ludwig-Halauskastraße 5/2/7  
3340 Waidhofen/Ybbs

**Senden Sie Ihren Leserbrief an:**  
redaktion-ybbstal@tips.at  
oder per Post an „Tips“,  
Wiener Straße 20, 3300 Amstetten

## MOSTBARON VON HAUERSDORF

# Qualität vom eigenen Hof

**ARDAGGER.** Die Mostbarone Maria und Bernhard Hauer bieten in ihrem Mostheurigen und im Hofladen vor allem Produkte aus eigener Erzeugung an.

Der Mostheurige Hauer in Hauersdorf wird von Busgesellschaften und gern für Feiern aller Art genutzt. Maria und Bernhard Hauer führen die Tradition fort, für die Christine und Karl Hauer bekannt sind.

Mit der Übernahme des Hofes erfolgte auch die Übernahme des Mostbaron-Titels. Maria und Bernhard Hauer sind nun die Mostbarone von Hauersdorf. Ein Vorteil der Mostbarone besteht in der gegenseitigen Vermarktung. Die Hotels und Gastronomen beziehen ihre Waren von den Mostbaronen und auch untereinander können sie ihr



Die Familie Hauer vor ihrem markanten Vierkanter in Hauersdorf Foto: Nimo Zimmerhackl

Angebot ergänzen. So erzeugt die Familie Hauer keinen eigenen Most, sondern bezieht diesen vom benachbarten Liegelloch, der Mostbaron-Familie Zarl.

Die meisten Produkte, die es beim Hauer gibt, stammen vom eigenen Hof und aus eigener Erzeugung. Die Philosophie dahinter bringt

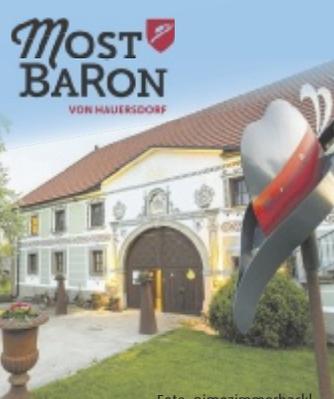
Bernhard so auf den Punkt: „Jedes Produkt muss eine Geschichte erzählen.“ Im Hofladen gibt es Liköre, Edelbrände, Rind- und Schweinefleisch, Brot, Kräutersalz, Verfeinertes wie Marmeladen, Chutneys, Säfte, verschiedene Öle oder diverse Ölsorten sowie Speck aus der haus-eigenen Selch. ■ Anzeige



**HAUERSDORF**  
Gastronomie | Ab-Hof-Verkauf  
Landwirtschaft

Hauersdorf 4,  
3300 Stift-Ardagger  
+43 (0) 7472 65424  
office@hauer-hof.at  
www.hauer-hof.at

AB-Hof Verkauf :  
Dienstag – Samstag  
8:30 Uhr – 12:00 Uhr  
13:00 Uhr – 18:00 Uhr



**MOSTBARON**  
VON HAUERSDORF

Foto: nimozimmerhackl



Drei Mal witterungsbeständiger: Zäune mit Alu Comfort Plus®-Beschichtung von Leeb

Fotos: Leeb

## LEEB

# Für immer pflegeleicht

**OÖ/NÖ.** Qualität ist eine Entscheidung fürs Leben. Das gilt besonders für Zäune, die enormen Beanspruchungen ausgesetzt sind. Oberflächenveränderungen und Korrosion müssen oft zeitintensiv verhindert oder bekämpft werden. Darum hat Leeb, der europaweite Marktführer bei Alu-Balkonen, die Alu Comfort Plus®-Beschichtung auch für Alu-Zäune entwickelt. Dank

Lotus-Effekt wirkt die Oberfläche schmutzabweisend, zudem ist die innovative Beschichtung extrem UV-stabil und drei Mal so witterungsbeständig wie der Standard. Zur Wahl stehen über 300 Zaun-Modelle, aber auch Sichtschutzelemente und Tore. Gratiskatalog und Infos unter der gebührenfreien Hotline 0800/202013 oder [www.leeb.at](http://www.leeb.at) ■ Anzeige

## BONA-ANTI-STAU-B-SYSTEM

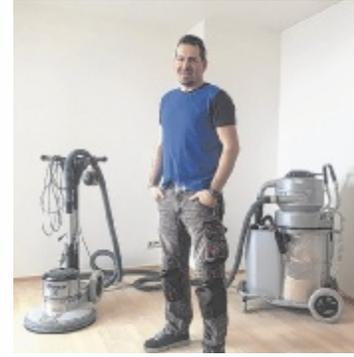
# Parkettboden wie neu

**ULMERFELD.** Endlich wieder einen schönen Parkettboden! Stören Kratzer und graue Stellen? Dann wird es Zeit für eine Renovierung. Hier kommen Günther Schörkhuber und das Bona-Anti-Staub-System ins Spiel.

Das Bona-Anti-Staub-System fängt den Staub ab, wo er entsteht. Bücherregale, Elektrogeräte, Vorhänge und Möbel müssen vor dem Schleifen nicht abgedeckt und anschließend nicht gereinigt werden.

Vorteile des Bona-Anti-Staub-Systems sind: Es ist 100 Prozent staubfrei, es ist gesundheitsscho-

nend und ideal insbesondere für Allergiker. Es entsteht keine Verschmutzung benachbarter Räume und Einbaumöbel müssen nicht ausgeräumt werden. ■ Anzeige



Günther Schörkhuber

Foto: privat

Handwerkerei Schörkhuber  
Freisingerstraße 16, 3363  
Ulmerfeld

0660/1275022

[www.handwerkerei-schoerkhuber.at](http://www.handwerkerei-schoerkhuber.at)  
[handwerkerei.schoerkhuber@gmail.com](mailto:handwerkerei.schoerkhuber@gmail.com)



## MOSTBARON VOM MELKTAL

# Kunden schätzen Qualität

**OBERNDORF/MELK.** Als Mostbarone vom Melktal beweisen Regina und Helmut Wurzenberger, dass Qualitätsmost dem Qualitätswein ebenbürtig ist.

Most wurde am Hof der Familie Wurzenberger immer schon produziert. Regina Wurzenbergers Mutter, Anna Wurzenberger, öffnete 1987 einen Mostheurigen. Dieser erlebte im Laufe der Zeit mehrere Umbauten und fasste zuletzt bis zu 300 Gäste. Allerdings bleibt der Heurige heuer geschlossen.

Regina und Helmut Wurzenberger fanden zu wenig Personal. „Wenn wir ihn wieder öffnen, dann soll er kleiner und einfacher sein und ein richtig gemütlicher Mostheuriger werden“, erklärt Regina Wurzenberger.



Die Familie Wurzenberger: Leon, Regina, Corinna und Helmut Wurzenberger

Die Produktpalette umfasst mehrere Qualitätsmoste, Direktsäfte und hausgemachte Produkte von den hofeigenen Schweinen. Mit ihren Produkten beliefern die Wurzenbergers Unimärkte und Greißlereien. Auszeichnungen wie „Edler

Tropfen“ zeugen von der Qualität: Der Speckbirnenmost der Familie Wurzenberger wurde zum Sieger – und damit zum besten Most Niederösterreichs – erklärt. Für Helmut Wurzenberger kann sein Most mit Qualitätsweinen sehr gut mithalten. ■ Anzeige

**MOST BARON**  
Mostbaron  
HIER GEHT'S  
ZUM MOSTBARON  
GENUSS-SHOP!

[www.mostbarone.at](http://www.mostbarone.at)

**MOST**  
IMMER DIE RICHTIGE WAHL!



Erleben, entdecken und genießen!  
**Mostheuriger**  
Familie  
**Wurzenberger**  
gewandlich geistert

**INNENAUSSTATTUNG**

# Türen ohne Rahmen

Wer minimalistisches Design schätzt, wird Gefallen an modernen mauerbündigen Innentüren finden. Dabei muss man aber schon vor dem Bauen mehrere Faktoren bedenken.

Mauerbündige Innentüren sorgen für eine einheitliche Oberfläche zwischen Türblatt, Zarge und Wand. Es gibt keine vorspringenden Rahmenelemente. Bei diesem System wird die Zarge verputzt, das Türblatt ist stumpf, hat keinen Falz. Liegen die Bänder innen, sind zusätzlich keine Scharniere mehr zu sehen.

**Mehr Planung erforderlich**

Mauerbündige Türen müssen unbedingt schon in der Planungsphase von Haus oder Wohnung berücksichtigt werden. Die Durchgangslichte geht bei diesen



Foto: George Bokeh/Shutterstock.com

Verputzte Rahmen lassen die modernen Türen in der Wand verschwinden.

Systemen über das Standardmaß hinaus. Grund dafür ist, dass die verputzte Türzarge – je nach System des Anbieters – zusätzlichen Platz braucht. Die nutzbare Durchgangsbreite darf baurechtlich aber nicht kleiner als 80 Zentimeter sein. ■



Vier von 12 Wohneinheiten sind auf der Zell noch zu vergeben. Foto: Verein GeWoZu

**GEWOZU**

# Nächste Phase wird eingeleitet

**WAIDHOFEN/YBBS.** Mit einem Wohnprojekt will der Verein GeWoZu im Waidhofner Ortsteil Zell leistbaren, nachhaltigen und gemeinschaftlichen Wohnraum schaffen. Für Interessierte findet dazu am Freitag, 4. Oktober, von 18 bis 20 Uhr ein Infoabend statt.

Nachdem nun der Entwurf des Hauses steht, geht es in die nächste Phase, in der erneut Mitglieder aufgenommen werden. Außerdem steht ab sofort die Möglichkeit einer innovativen und sicheren Geldanlage in Form des Vermögenspools zur Verfügung. Auf einem 2.670 Quadratmeter großen Grundstück in der Sergius-Pauser-Straße werden insgesamt 12 Parteien Platz für Wohnraum und gemeinschaftliches Zusammenleben finden. Seit eineinhalb Jahren ist die Gruppe, mittlerweile bestehend aus 13 Erwachsenen unterschiedlichsten Alters, intensiv mit der Planung befasst. „Die Idee des gemeinschaftlichen Wohnens ist es, dass jede Partei ihren eigenen, privaten Wohnraum hat. Dieser kann relativ kompakt und dadurch leistbar gestaltet werden, denn zusätzlich zu den Wohnun-

gen gibt es Gemeinschaftsräume, die sich alle Bewohner teilen“, erklärt Barbara Moser, die mit ihrer Familie in das Haus einziehen wird. Als gemeinschaftliche Flächen gibt es unter anderem eine große Gemeinschaftsküche, ein Büro, eine Werkstatt oder auch ein Gästezimmer. Der große Garten soll ebenfalls gemeinschaftlich genutzt werden können. In der gesamten Planung und Umsetzung steht ein nachhaltiger und bewusster Lebensstil im Vordergrund, weshalb es unter anderem ein Car-Sharing direkt am Haus geben soll. Um die Wohn- und Gemeinschaftsräume ganz an die Bedürfnisse der zukünftigen Bewohner anzupassen, setzt GeWoZu auf eine enge Zusammenarbeit mit den Architekten des Waidhofner Architekturbüros W30. Egal in welcher Altersgruppe oder Lebensphase man sich befindet – wer sich für gemeinschaftliches Wohnen interessiert, kann sich beim Verein GeWoZu melden. ■

Freitag, 4. Oktober 2019  
Zeit: 18 bis 20 Uhr  
Ort: bei Anmeldung  
E-Mail: kontakt@gewozu.at  
Telefon: 0664/6214887  
www.gewozu.com

i

## NATÜRLICH KLIMA- BEWUSST BAUEN

**EDER Vollwertziegel**

Die mit Mineralwollflocken gefüllten Ziegel sind ein reines Naturprodukt, begeistern mit ihrer hohen Schalldämmung und wirken als natürliche Klimaanlage, kühlend bei Hitze, energiesparend wärmend bei Kälte.

[www.eder.co.at](http://www.eder.co.at)

Zukunft Bauen.

**EDER**

## VEREIN NETZWERK3

# Was die Angst alles möglich macht

**Waidhofen/YBBS.** Der Verein Netzwerk3 Mostviertel zeigt mit monatlichen Berichten Entwicklungsthemen auf, die die Individualität und das soziale Miteinander von Kindern und Jugendlichen unterstützen sollen.

„Ich gehe nicht zur Schule, ich habe Bauchweh, Mama bleibe bei mir ...“ Ängste zeigen sich im Alltag sehr vielfältig. Die Thematik dahinter ist einem zumeist nicht bewusst. Grundsätzlich dient die Angst in gesundem Maße der Entwicklung und der Reife. Aus verschiedensten Gründen, die hier thematisiert werden, tritt sie jedoch in krankmachender Form, wie beispielsweise über Körpersymptome, Verweigerung, Depression oder Zwang in Erscheinung.

## Sicherheit bietet Parole

Angstüberwindung bedeutet reif zu werden. „Dieses Zusammenspiel von Angst und Reife beginnt bereits in den frühen Lebensmonaten. Die Gewissheit zu haben, dass, wenn ich im Bettchen munter werde, meine Mama sicher nach mir sieht, macht die Wartezeit um einiges erträglicher. Zu spüren, dass jemand da ist, der mich beschützt, liebt und meine Grundbedürfnisse befriedigt, stellt die notwendige Sicherheit dar, welche der Angst Parole bietet. Wenn ich mir dessen etwa im zweiten Lebensjahr sicher bin, dass jemand hinter mir steht, wenn ich weglaufe, dann wage ich einen weiteren Schritt. Wenn ich niederfalle, traue ich mich, wieder aufzustehen. Ungefähr im vierten Lebensjahr benötige ich besonders viel Sicherheit, weil die Phantasie und die Angst vor dem unbekanntem, mächtigen Bösen noch nicht von der Realität unterschieden werden können. Während dieser Zeit wirken



Foto: Kasefoto/Shutterstock.com

Was sich als Schulangst äußert, kann ihren Ursprung ganz woanders haben.

sich zum Beispiel Krampusdrohungen tiefgreifend negativ aus. Zirka im siebten Lebensjahr gelange ich zur nächsten Herausforderung. Einerseits erkenne ich die Realität und bin mir dessen bewusst, dass eine für mich wichtige Person sterben könnte, dass ich Neuem nicht gewachsen bin oder verletzt werde. Dies macht mich unsicher und kann auch von den Eltern nicht widerlegt werden“, so Roseneder. Einzig auf die Wahrscheinlichkeit, dass all die oben genannten Dinge nicht passieren werden, kann gehofft werden. Es bedarf positiver Erlebnisse, Mut-Zuspruch, gelungener Erfahrungen und der Tatsache, dass keines dieser Szenarien im Moment vorherrscht.

## Elternhaus als Anker

Angst als Ressource nutzen zu können, setzt sohin einen Sicherheitsanker im Elternhaus voraus. Ängstliche Bezugspersonen erhöhen die Angstbereitschaft der Kinder. Wenn Genetik, Erziehung oder Lebenserfahrung in diese Richtung einwirken, ist es ratsam, psychotherapeutische Hilfe anzunehmen. Diese kann nicht nur Eltern hilfreich sein, sondern auch den nächsten Generationen. Zu hohe Erwartungen an das Kind/den Jugendlichen

oder zu viele Vergleiche mit anderen zu stellen, verhindern mutiges Ausprobieren und engen vielmehr ein, blockieren und lassen immensen Leistungsdruck entstehen, weswegen als Sicherheitsersatz darauf wiederum Zwänge oder Verweigerung angeeignet werden können. Eigene Gefühle hingegen werden indes immer weniger wahrgenommen. Wenn sich Kinder/Jugendliche beispielsweise nicht sicher sind, ob die Eltern sich trennen werden oder eine Tren-

Das Zusammenspiel von Angst und Reife beginnt bereits in den frühen Lebensmonaten.

KATRIN ROSENER

Kinder/Jugendliche die Schule verweigern, können folgende Fragen unterstützend aufklären: Kann es sein, dass sich das Kind um die Eltern sorgt? Auf einen Elternteil etwa „aufpasst“? Kann es sein, dass sich das Kind um sich selbst sorgt oder Angst hat, sein Zuhause zu verlieren? Kann es sein, dass sich das Kind wegen Krankheit, Trauer etcetera sorgt? Haben sich tragische Erlebnisse in der Familie zugetragen? Ist es möglich, dass das Kind ein Autoritätsproblem hat? Fürchtet sich beispielsweise lediglich ein Kind vor einer Lehrperson oder haben viele Kinder vor derselben Person Angst?

## Hilfe und Unterstützung

Engagierte Therapeuten, Pädagogen und Ärzte haben sich zum Verein Netzwerk3 Mostviertel zusammengeschlossen, um Kindern und Jugendlichen unbürokratisch zu helfen. Eine davon ist die Waidhofner Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision Katrin Roseneder. Der nicht auf Gewinn ausgerichtete Verein hilft bei der bestmöglichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen durch Psychotherapiefinanzierung und Vernetzungstätigkeit mit dem Kinder- und Jugendnetzwerk Mostviertel



gar schon stattgefunden hat, so führt dies verständlicherweise zu Verlustangst. Wenn dieser keine Beachtung geschenkt wird, kann sie sich in einer Depression zeigen, denn Rückzug gibt auch Sicherheit.

## Verschiedene Ursachen

Viele Herausforderungen, die sich in Form einer Schulangst auftun, haben ihre Ursache jedoch keineswegs in der Schule. Wenn

(www.kijunemo.at). Damit die Ziele verwirklicht werden können, braucht der Verein Unterstützung, egal ob mit einer Mitgliedschaft oder einer einmaligen Spende. ■

Verein Netzwerk3 Mostviertel  
IBAN: AT44 3293 9000 0623 5576  
Telefon: 0676/9788876  
E-Mail: info@verein-netzwerk3.at  
www.verein-netzwerk3.at  
www.kijunemo.at

## VOTING

# Schönstes Eigenheim gekürt

Tips, Hypo Oberösterreich und Etzi Haus haben das schönste Eigenheim gesucht – und gefunden! Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger aus Freistadt hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten. Sie hat sich gegen jede Menge Konkurrenz durchgesetzt und wurde von unseren Lesern per Online-Voting zum Sieger gekürt. Magdalena Kaltenberger darf sich nun über einen Scheck im Gesamtwert von 1.500 Euro freuen.



Foto: Privat

Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger erhielt die meisten Stimmen.

147 tolle Fotos von Eigenheimen haben Tips erreicht und die Leser haben bis Freitag, 20. September, zehn Uhr noch für ihre Favoriten gevotet. Insgesamt wurden 83.187 Stimmen abgegeben. Die Anwärter auf den Titel „Schönstes Eigenheim

2019“ haben Freunde und Verwandte mobilisiert, Fotos von ihrer Wohlfühloase hochgeladen und hier präsentiert. Für Magdalena Kaltenberger hat es sich besonders ausgezahlt, denn auf sie

wartet nun ein Scheck über 1.500 Euro von Hypo Oberösterreich. Wir gratulieren der Gewinnerin und danken allen für ihre Teilnahme und die Fotos ihrer Eigenheime. ■

## FILMZUCKERL

## „Stan & Ollie“

WAIDHOFEN/YBBS. Am 16. und 17. Oktober präsentiert der Verein Filmzuckerl „Stan & Ollie“ in der Filmbühne Waidhofen (Kapuzinergasse 7).

Stan Laurel (Steve Coogan) und Oliver Hardy (John C. Reilly), das beliebteste Komikerduo der Welt, befindet sich 1953 auf einer Tour durch Großbritannien. Ihre besten Jahre als die „Könige der Hollywood-Komödie“ hinter sich, sehen sie sich mit einer ungewissen Zukunft konfrontiert. Zu Beginn ihrer Tour, kreuz und quer durchs Land, sind die Zuschauerränge enttäuschend leer. Doch durch ihr Talent, sich immer wieder gegenseitig zum Lachen zu bringen, beginnt der Funke auf ihr Publikum überspringen. Es gelingt ihnen durch den Charme und die Brillanz



Das beliebteste Komikerduo der Welt

ihrer Aufführungen, alte Fans zurückzugewinnen und neue zu begeistern: Die Tour wird zu einem Riesenerfolg! Doch die Geister ihrer Vergangenheit holen sie ein und stellen Stan und Ollies Freundschaft auf eine Bewährungsprobe ... ■

Filmbühne Waidhofen/Ybbs  
Mi, 16. Oktober, 20.30 Uhr  
Do, 17. Oktober, 18.15 Uhr  
Karten: 8,50 Euro (7 € ermäßigt)  
www.filmzuckerl.at

## HEIMATLEUCHTEN

## Wieser in ServusTV

WAIDHOFEN/YBBS. Die Sendung „Heimatleuchten: Blüten, Birnen und Barone – Das Mostviertel“ zeigt am Freitag, 27. September, um 20.15 Uhr auf ServusTV unter anderem den Waidhofener Naturlehmkeramiker Josef Wieser.

Durch seine handwerklichen Ausbildungen zum Hafner und Keramiker führt Josef Wieser zwei Berufe zusammen, die ursprünglich zusammengehörten, wie auch der Begriff „Hafner“ nahelegt: Jemand der „Hafen“ – also Gefäße aus Ton – fertigt. Aus selbst gegrabenen, lange gereiften Lehmen und Tonen formt und brennt er Kacheln für seine Öfen sowie zeitlos elegante Gebrauchskeramik. Keramik und Ofenbaukunst haben bei ihm zu einer einzigartigen Symbiose gefunden. ■



Josef Wieser führt die Berufe Hafner und Keramiker zusammen. Foto: ServusTV

Freitag, 27. September 2019  
ServusTV „Heimatleuchten“  
Beginn: 20.15 Uhr

## VORTRAG

## Gesünderer Lebensstil

WAIDHOFEN/YBBS. Die „Gesunde Gemeinde“ Waidhofen freut sich am Dienstag, 1. Oktober, um 18.30 Uhr auf einen Vortrag von und mit Christa Kummer. Dieser soll die Besucher im Kristallsaal auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil unterstützen. Gesund leben bedeutet auch, sich auf Einflüsse von außen einzustellen und im Einklang mit Natur und Umfeld zu leben. Das Klima und das Wetter sind ständige Begleiter, die unser Wohlbefinden vielfältig beeinflussen. Bei freiem Eintritt wird Christa Kummer folgende Fragen im Kristallsaal beantworten: Welchen Einfluss haben Wetter und Klima auf die Gesundheit? Wie kann ich mein Leben im Einklang mit der Natur gestalten? Wie kann ich das mit meinem körperlichen Wohlbefinden unter einen Hut bringen? ■

## LESERAKTION

# Glücksengel landete am Parkplatz eines Supermarktes

**SONNTAGBERG.** An einem Herbsttag wie aus dem Bilderbuch landete das Glücksengel zum letzten Mal in diesem Jahr am Parkplatz eines Supermarktes in Hilm und hielt Ausschau nach einem potenziellen Gewinner.

Helga Nachbargauer und ihre Tochter Verena waren gerade beim Lebensmitteleinkauf, als sie direkt an der Tür des Supermarktes vom Tips-Glücksengel in Form von Redakteurin Karin Novak aufgehalten wurde. Die Frage, ob sie eine regionale Lieblings-Gratiszeitung habe, beantwortete die Kematnerin nach kurzem Überlegen mit: „Die Tips lese ich sehr gern!“ Die



Helga Nachbargauer mit Tochter Verena wurde beim Einkauf überrascht.

Antwort war goldrichtig und so konnte ihr ein Gutschein im Wert von 300 Euro für die Fussl Modestraße überreicht werden. Die Freude war groß. Die 54-jährige Gewinnerin, die sich zurzeit auf

Arbeitssuche befindet: „Immer wenn ich über das Glücksengel gelesen habe, habe ich mir gedacht: Mensch, die haben aber Glück. Dass es mich einmal treffen könnte, damit hätte ich nie ge-

rechnet. Was Größeres habe ich überhaupt noch nie gewonnen.“ Und auch die 18-jährige Tochter strahlte über das ganze Gesicht. Die Vorfreude auf die Shoppingtour mit der Mama konnte man ihr ansehen.

## Gesamtwert von 7.200 Euro

Tips verschenkte heuer in ihrem Erscheinungsgebiet in Niederösterreich im Zuge der Glücksengelaktion Warengutscheine im Wert von 7.200 Euro. Weitere Infos finden sich auf [www.tips.at/gluecksengelr](http://www.tips.at/gluecksengelr). ■

### WEITERE GEWINNER

#### Krems

Andrea Baumgartner aus Krems

#### Gmünd

Romana Ginter aus Klein Pertholz



Peter und Renate Kummer verwöhnen im Oktober mit feinen Wildspezialitäten.

## GOURMET

## Köstliche Wildbrettage

**GRESTEN.** Ein Gaumenschmaus für alle Wildliebhaber findet mit den Wildbretttagen im Gasthaus Kummer von 6. bis 27. Oktober in Gresten statt. „Gleich ob Reh, Hirsch, Hase, Wildschwein, Gams oder Fasan, wir verarbeiten nur das Beste und Feinste vom Wild“, so Gastronom und Jäger Peter Kummer, der mit

Stolz behauptet: „Unser Wild kommt ausschließlich aus freier Wildbahn und wird in der Region erlegt. Das garantiert höchste Qualität und sorgt für einen unverkennbaren, kulinarisch einzigartigen Wildgeschmack.“ Tischreservierung unter der Telefonnummer 07487/2361 (Montag Ruhetag). ■ Anzeige

## UMTAUSCHMARKT

## Artikel für Kinder

**SONNTAGBERG.** Von 10. bis 12. Oktober findet im Pfarrzentrum Böhlerwerk wieder der Herbst/Winter-Umtauschmarkt für Baby- und Kinderartikel, Spielzeug und Kleidung statt.

Es besteht die Möglichkeit zur Abgabe von maximal 30 Stück pro Person (davon höchstens drei Paar Schuhe). Kleidung wird bis zur Größe 164 angenommen. Vorab kann man per E-Mail an [umtauschmarkt.pfarreboehlerwerk@gmx.at](mailto:umtauschmarkt.pfarreboehlerwerk@gmx.at) eine Liste mit Kundennummern angefordert werden. Anforderungsschluss für die Liste ist Dienstag, 8. Oktober. Für Rückfragen steht die Telefonnummer 0676/9101935 zur Verfügung. Wer in der Rückgabezeit (siehe Info-Kasten) die Waren/das Geld nicht abholt, drückt damit seinen Verzicht aus. ■



Abgabe von maximal 30 Stück

Pfarrzentrum Böhlerwerk  
Nellingstraße 18

### Annahme/Verkauf

Do, 10.10.: 17.30 bis 20 Uhr

Fr, 11.10.: 8 bis 12 Uhr

Fr, 11.10.: 14 bis 18 Uhr (nur Verkauf)

Sa, 12.10.: 9 bis 11 Uhr (nur Verkauf)

### Rückgabe/Auszahlung

Sa, 12.10.: 16.30 bis 18 Uhr

Kontakt: 0676/9101935

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

# Mondkalender: Leben mit dem Mond

## MI 25. September

absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte von Obst und Rüben; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und Umpflanzen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## DO 26. September

ab 12:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## FR 27. September

absteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**  
**Günstig:** Aussaat und Stecken von Pflanzen, winterharte Stauden pflanzen, Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umpflanzen, ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen  
**Ungünstig:** Salat setzen; Brennholz fällen

## SA 28. September

Neumond um 20:25 Uhr, bis 12:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**  
**Günstig:** alle Gartenarbeiten, wo Krankes entfernt wird, Rasen mähen, Wurzeln graben, Wurzeln und Rhizome teilen, Neubeginn auf allen Ebenen ist möglich, auch im geschäftlichen Bereich oder in einer Beziehung

## SO 29. September

absteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**  
**Günstig:** Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühenden Zimmerpflanzen; günstiger Schlachttag  
**Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

## MO 30. September

ab 11:45 Uhr Skorpion – absteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## DI 1. Oktober

absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**  
**Günstig:** Zimmerpflanzen gießen; Reisig und Laub für Winterquartiere von Tieren anhäufen; Rasen eventuell nochmals schneiden und durchlüften, Kompost ausbringen; Pflanzen umpflanzen; Wasserinstallationen; Haustiere umquartieren; Kälber entwöhnen; geschäftliche Verhandlungen  
**Ungünstig:** Unterkühlung; säen und pflanzen (Glashaus), backen

## MI 2. Oktober

ab 13:50 Uhr Schütze – absteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## DO 3. Oktober

Wendepunkt  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**  
**Günstig:** Gehölze schneiden; Veredeln von Zier-

Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege  
**Ungünstig:** Brennholz schlagen

## FR 4. Oktober

ab 19:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**  
**Günstig:** Gehölze schneiden, Äste entfernen; Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden  
**Ungünstig:** Brennholz schlagen

## SA 5. Oktober

aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Knochen, Knie, Haut**  
**Günstig:** Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltpläne aufstellen; Geldangelegenheiten  
**Ungünstig:** Chemische Reinigung; Stallreinigung

## SO 6. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

## MO 7. Oktober

bis 05:43 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Venen, Unterschenkel**  
**Günstig:** Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumen; Wohnung gründliche lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

## DI 8. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

## MI 9. Oktober

ab 18:00 Uhr Fische – aufsteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## DO 10. Oktober

aufsteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**  
**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten  
**Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

## FR 11. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

## SA 12. Oktober

bis 06:48 Uhr Fische – aufsteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten  
**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

## SO 13. Oktober

Vollmond um 23:10 Uhr – aufsteigender Mond

## Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß

**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** einlagern und konservieren; Quellen suchen; Salben herstellen; Wohnung lüften; mit dem Abstillen beginnen; guter Tag für Verkäufe  
**Ungünstig:** säen und pflanzen; jäten; Operationen

## MO 14. Oktober

ab 18:25 Uhr Stier – aufsteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**  
**Günstig:** Kräuter und Wildfrüchte sammeln; Pflanzen düngen; Gehölze schneiden; Brennholz schlagen und bearbeiten; Hausputz; Schimmel beseitigen; malen und lackieren; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; guter Tage für Verkäufe  
**Ungünstig:** Genussmittel

## DI 15. Oktober

aufsteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**  
**Günstig:** Kompost bearbeiten; Wurzelgemüse ernten; ernten, was getrocknet werden soll; was jetzt geschnitten wird, wächst nur langsam nach; Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit, vor allem Aufräumarbeiten in Dachböden und Kellern; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus und Garten; Geldangelegenheiten  
**Ungünstig:** Kieferbehandlungen

## MI 16. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

## DO 17. Oktober

bis 04:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**  
**Günstig:** Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackiererarbeiten; Festlichkeiten  
**Ungünstig:** Pflanzen gießen und düngen

## FR 18. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern; guter Hochzeitstag

## SA 19. Oktober

ab 12:45 Uhr Krebs – absteigender Mond  
 Siehe gestern und morgen

## SO 20. Oktober

absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**  
**Günstig:** Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Tiefenreinigung der Haut, alles was mit Familie und Heim zusammenhängt ist begünstigt  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden; Übersiedlungen

## MO 21. Oktober

ab 18:30 Uhr Löwe – absteigender Mond – Siehe gestern

## DI 22. Oktober

absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**  
**Günstig:** Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung  
**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

## MI 23. Oktober

ab 21:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond  
 Siehe gestern

## DO 24. Oktober

absteigender Mond  
**Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz**  
**Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**  
**Günstig:** bei guter Witterung Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umpflanzen; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann um Weihnachten; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Buchhaltung und Ordnung in Unterlagen machen; Dauerwelle und Haare färben  
**Ungünstig:** Blattpflanzen im Gewächshaus setzen; Brennholz fällen

## FR 25. Oktober

ab 22:25 Uhr Waage – absteigender Mond – Siehe gestern

## SA 26. Oktober

absteigender Mond - Nationalfeiertag  
**Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett**  
**Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**  
**Günstig:** Was im Garten noch Winterschutz braucht, abdecken; Obstbaumpflege (Anstriche); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; gute Zeit zum Zusammenziehen, Verreisen oder Hochzeit  
**Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

## SO 27. Oktober

ab 21:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond  
 Siehe gestern

## MO 28. Oktober

Neumond um 04:45 Uhr – absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**  
**Günstig:** kranke Gehölze schneiden; Neumond ist immer günstig, um eine Wohnung zu beziehen; Verschmutztes wird leichter sauber; neue Projekte planen; Fasttag; Pflege der Haut; Haustiere kastrieren  
**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden; backen

## DI 29. Oktober

ab 23:00 Uhr Schütze – absteigender Mond  
**Blatttag – Wassertag**  
**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**  
**Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**  
**Günstig:** Pflanzen gießen; Komposthaufen bearbeiten; Wasserinstallationen; Gemüse einlegen, Kraut hobeln; Tiefenreinigung der Haut; Planung neuer Projekte; geschäftliche Verhandlungen  
**Ungünstig:** Haare schneiden; Körperhaare entfernen

## MI 30. Oktober

absteigender Mond  
**Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß**  
**Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**  
**Günstig:** Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln, Sauerdorn, Hagebutte) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; guter Tag für das Herstellen von Backwaren; Heilkräuter anwenden  
**Ungünstig:** Brennholz schlagen

## DO 31. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter [tips.at/mondkalender](https://tips.at/mondkalender)

## REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin  
Marlies Pilz



### Herbstsalat mit Eierschwammerl & Rauna

#### Zutaten:

100 g Dinkelreis  
1 kleine Rauna  
1 Handvoll Eierschwammerl  
Salatblätter nach Saison  
1 Esslöffel Hanfsamen  
2 Esslöffel Hanföl  
3 Esslöffel Apfelessig



#### Zubereitung:

Dinkelreis kochen in gsoizem Wasser für ungefähr 20–25 Minuten.

In der Zwischenzeit eine Pfanne mit etwas Olivenöl erhitzen und die Eierschwammerl kurz aubrotn. Rauna schälen und in Stücke oder Scheiben schneiden.

Nach der Kochzeit den Dinkelreis in ein Glas schichten und daun mit Salot, Rauna, Schwammerl und Haunfsaumen weiter mochn.

Mit Öl und Essig marinieren und schmeck'n lossn. Oder eben Marinade aufheben, nächsten Morgen mit zur Oawat mitnehmen und erst kurz vorm Essen drüber laan. Moihzeit :)

xsund-essen.com

/xsundesessen

/xsund\_essen

Weitere leckere Rezepte  
unserer Blogger auf  
**tips.at/Rezepte**



Zuerst wird gemeinsam gesammelt und anschließend geräuchert.

## WORKSHOP

# Wildkräuter als Räuchergrundlage

**Waidhofen/YBBS.** Am Samstag, 5. Oktober, findet im Rahmen von „Natur im Garten“ von 14 bis 18 Uhr das Seminar „Räuchern mit heimischen Wildkräutern“ statt.

Bei einem Spaziergang mit Gerda Holzmann werden Nadeln, Harze, Hölzer und Wildkräuter als Grundlage des Räucherns am Buchenberg gesammelt. Beim anschließenden Räuchern in der Schwarzen Kuchl erfahren die Teilnehmer dann, welche Wirkung die Pflanzen auf den

Menschen haben und welche Bedeutung das Räuchern im Volksbrauchtum hat. Wer möchte, kann ein selbst zusammengestellten Räucherwerk mit nach Hause nehmen. Die Teilnahme kostet 25 Euro (für „Natur im Garten“-Mitglieder 21 Euro). Anmeldungen sind erforderlich bei Ursula Schoderböck unter Telefon 07442/511201 oder per E-Mail an vhs-office@waidhofen.at. ■

Samstag, 5. Oktober 2019  
Buchenberg/Schwarze Kuchl  
Dauer: 14 bis 18 Uhr  
Anmeldung erforderlich!

## Stammtisch

**SONNTAGBERG.** Am 1.

Oktober lädt die Marktgemeinde von 15 bis 17 Uhr zum Stammtisch für pflegende Angehörige in den kleinen Sitzungssaal am Gemeindeamt in Rosenau.

## Kunsthandwerkmarkt

**KONRADSHHEIM.** Am 19. und 20. Oktober lädt der Dorferneuerungsverein ins haus.konradshheim zum Kunstmarkt. In offener Atmosphäre können die Arbeiten nicht nur bewundert, sondern auch erworben werden. Am Samstag hat der Markt von 12 bis 18 Uhr geöffnet, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

## Vortrag „Elektrosmog“

**SONNTAGBERG.** Die „Gesunde Gemeinde“ lädt am Donnerstag, 24. Oktober, um 18.30 Uhr zum Vortrag in den Sitzungssaal der Gemeinde Rosenau. Referent Helmut Leitgab sagt: „Elektrosmog ist messbar! Schluss mit unruhigem Schlaf, Antriebslosigkeit, Müdigkeit, Verspannungen und Schmerzen!“ Der Eintritt ist frei.

## Feuerlöschüberprüfung

**SONNTAGBERG.** Am Samstag, 26. Oktober, findet im Zeughaus der FF Sonntagberg von 8 bis 12 Uhr eine Feuerlöschüberprüfung statt.

ZIEGELMASSIVHAUS

# AKTION

INKLUSIVE

Belagsfertiger Ausführung,  
Flachdach, Luftwärmepumpe,  
Kunststofffenster, Rollläden, uvm.

ab € 172.200,-\*

Zentrale Vorchdorf Tel.: +43 7614 717 97-0  
St. Pölten Tel.: +43 2742 40 528

\*www.austrohaus.at

AUSTROHAUS



## BERGSTEIGER-CHALLENGE

# Julian und Sandra krönen sich zum „Tips Gipfelstürmer“

**OÖ/NÖ.** Spannend bis zum Schluss verlief der von Tips und Mammut präsentierte Gipfelstürmer. Unglaubliche 740 Teilnehmer haben dabei mehr als 5.500 Gipfel erklommen.

Die Aufgabe war folgende: Zwischen 29. Mai und 18. September Gipfel erklimmen, Selfie beim Gipfelkreuz knipsen, auf [tips.at/gipfelstuermer](https://tips.at/gipfelstuermer) hochladen und damit ins Gipfelbuch eintragen. Wer die meisten Gipfel erklimmt, gewinnt.

Der Sieg bei den Herren ging letztendlich an Julian aus Linz-Land, der die Tips-Leser mit 305 Fotos an seinen Abenteuern teilnehmen ließ. Bei den Frauen



Julian am Warscheneck Fotos: privat



Sandra auf der Brennerin

hatte Sandra aus Gmunden mit 269 Fotos die Nase vorn. Beide dürfen sich nicht nur über den begehrten Titel „Tips Gipfelstürmer“ freuen, sondern zusätzlich

über je einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 1.000 Euro. Platz zwei ging an Franz aus Scheibbs und Monika aus Perg. Auf sie wartet je ein Mam-

mut-Einkaufsgutschein im Wert von 750 Euro. Die Drittplatzierten Thomas aus Freistadt und Elisabeth aus Kirchdorf dürfen je über Einkaufsgutscheine im Wert von 500 Euro jubeln.

Der Sieg in der Instagram-Challenge ging an Dominik H. Die Jury hat entschieden, mehr Power und Begeisterung als auf seinem Gipfelfoto geht nicht. Er darf sich über einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 400 Euro freuen.

Tips sagt Danke an alle Teilnehmer für die unglaubliche Resonanz und freut sich schon jetzt auf den Gipfelstürmer 2020. ■

Alle Bilder findet man auf [tips.at/gipfelstuermer](https://tips.at/gipfelstuermer)

## VOTING

# Suche nach dem „besten Tanzvideo“

**OÖ/NÖ.** Tips, die Tanzschule Hippmann und Neundlinger Schuhmoden suchen das „beste Tanzvideo 2019“. Von 25. September bis 22. November können alle Tänzer Videos ihrer besten Choreographien einreichen und abstimmen.

Standardtanz oder Hip-Hop, heiße lateinamerikanische Bewegungen oder volkstümliche Tänze: Beim Voting zum „besten Tanzvideo 2019“ ist jeder Stil gern gesehen. Wer mitmachen will, kann sich einfach auf [www.tips.at/tanzvideo](https://www.tips.at/tanzvideo) registrieren, das Video hochladen, die Daten eingeben – und schon ist man beim Rennen um den Voting-Sieg dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann das Video mit dem Link auch auf Facebook



Erlaubt ist, was Spaß macht: Jeder Tanzstil ist beim Tanzvideo-Voting akzeptiert.

geteilt werden. Wer Freunde, Familie und Bekannte zum Abstimmen motiviert, ist klar im Vorteil.

## Tanzkurs unter Freunden

Der erste Preis des Votings ist ein Tanzkurs von der Tanzschule Hippmann im Freundeskreis mit bis zu zehn Paaren. Je nach Verfügbarkeit sind verschiedene

Tanzrichtungen möglich. Mehr Informationen gibt es unter [www.tanzschule.at](https://www.tanzschule.at). Einzulösen ist der Gewinn entweder direkt in der brandneuen Tanzschule mit sieben Sälen und dem haus-eigenen Tanzlokal Hippmann 7 in Wels, in den Hippmann-Auswärtsstandorten oder auf besonderen Wunsch nach Terminver-

fügbare auch direkt in einem gewünschten Ort, wenn ein passender Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt wird.

## Schuhe hat man nie genug

Als zweiter und dritter Preis locken ein 500-Euro-Gutschein und ein 250-Euro-Gutschein für neue Tanzschuhe von Neundlinger Schuhmoden.

## Die Leser stimmen ab

„Wer macht das ‚beste Tanzvideo 2019‘?“, sind die Tips-Leser gefragt. Die letzte Stimmabgabe ist am Freitag, 22. November, um 10 Uhr möglich. Der Gewinner wird schriftlich verständigt und in einem Nachbericht online und in der Printausgabe verkündet. ■

Teilnahme und Voting unter [www.tips.at/tanzvideo](https://www.tips.at/tanzvideo)

## NÖ GEMEINDECHALLENGE

# Countdown läuft bis 30. September

**YBBSTAL.** Seit 1. Juli wird in Niederösterreich wieder um den Titel „Aktivste Gemeinde“ gekämpft. Initiiert wurde dieser Bewerb vom Sportland Niederösterreich.

Gekämpft wird je nach Gemeindegröße in vier verschiedenen Kategorien. Insgesamt haben es die Teilnehmer aller Kategorien bisher auf bemerkenswerte 13.509.364 Minuten (Zwischenstand 23. September) gebracht.

## Ranking der Ybbstaler

Bei den Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern liegt Waidhofen/Ybbs mit starken 294.205 Minuten an zweiter Stelle. Auf den Erstplatzierten Bad Vöslau fehlen knapp 21.000 Minuten. Noch ist also alles drinn, denn abgerechnet

wird erst am 30. September. Mit 31.849 Minuten hat sich die Marktgemeinde Sonntagberg in der Kategorie bis 5.000 Einwohner um zwei Plätze verbessert und liegt zurzeit auf Platz 26. Die Schmiedegemeinde Ybbsitz ist auf Platz 41 zurückgefallen und hält bei 18.349 Minuten. Nicht ganz so groß geschrieben wird Sportlichkeit in den kleinsten Gemeinden (bis 2.500 Einwohner) des Ybbstals. Hollenstein konnte sich mit 5.469 bisher gesammelten Bewegungsminuten um fünf Plätze (aktuell 118.) verbessern, weit abgeschlagen auf Platz 203 (674 Minuten) liegt aber Opponitz.

## Jeder kann noch mitmachen

Nach wie vor kann sich jeder Niederösterreicher an der Challenge beteiligen und für seine Gemeinde kämpfen. Es gibt nur drei Dinge



Jede gesammelte Bewegungsminute zählt noch.

Foto: Goran Bogicevic/Shutterstock

zu tun: erstens „Runtastic-App“ auf das Smartphone laden, zweitens auf [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at) zum Wettbewerb anmelden und drittens Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen. Jede sportliche Minute wird von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gutgeschrieben. Abgerechnet wird das Be-

wegungskonto am 30. September 2019. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten geehrt und ausgezeichnet. Neben den drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien gibt es in einer allumfassenden Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Teilnehmer des Wettbewerbs. ■

## BRUCKNER HAUSMESSE

# Bleibende Werte aus dem Waldviertel

**GROSS GERUNGS.** Es gibt sie noch, die echten Familienunternehmen. Bruckner Fenster und Türen ist eines davon. Seit Generationen stellt man hier unter Beweis, wie gut Waldviertler Werte und Innovationsfreude zusammenpassen.



Wolfgang Bruckner senior und junior

„Unsere Zeit braucht Dinge, die Bestand haben“, ist Firmenchef Wolfgang Bruckner überzeugt. Deshalb stellt er mit 120 Mitarbeitern im Waldviertel im Oberrosenauerwald nahe Groß Gerungs Produkte her, auf die man sich verlassen kann: Fenster und Türen in allen erdenklichen Größen und Stilen – von klassisch-zeitlos bis modern – mit unterschiedlichen Oberflächen, vielfältigen Farben und allem erdenklichen Zubehör.

## Optimale Lösungen

Bestand hat nur, was einwandfrei und über viele Jahre und Jahrzehnte hinweg seinen Dienst versieht. Deshalb legt man bei

Bruckner auch größten Wert auf die Funktionalität und kontrollierte Qualität der Produkte. Elemente wie intelligente Mehrfachverriegelung oder Fingerprintsysteme für Haustüren sorgen für den nötigen Sicherheitsaspekt. Produziert werden die Fenster und Türen ausschließlich im Waldviertel, das ist Ehrensache für Bruckner.

## Modernste Technologien, alte Werte

„Wir sind stolz, ein Waldviertler Unternehmen zu sein und halten die Waldviertler Werte wie Handwerksgeschick, Handschlagqualität und Ehrlichkeit hoch“, erzählt Wolfgang Bruckner junior, der sich im Unternehmen vor allem um die Vertriebspartner in ganz Österreich kümmert. „Dass wir dabei die modernsten Verar-

beitungs- und Fertigungstechnologien anwenden und den neuesten Industriestandards gerecht werden, versteht sich für uns von selbst.“

## Hausmesse mit Aktionen

Aus dieser besonderen Mischung aus Waldviertler Handwerks-tradition, Familiensinn und Innovationsfreude entstehen bei Bruckner Fenster und Türen, auf die Verlass ist. Bleibende Werte, komponiert im Waldviertel eben. Davon kann man sich bei der Hausmesse mit Messeaktionen von 11. bis 13. Oktober überzeugen. ■ Anzeige

## Bruckner Fenster und Türen

3920 Groß Gerungs  
Oberrosenauerwald III/15  
Tel.: 02812/8402  
[www.brucknerfenster.at](http://www.brucknerfenster.at)

## BURGENLAND

# Von Wein-Spitzbuben und Charakter-Tropfen



**NEUSIEDLER SEE.** Da ist es wieder, dieses spitzbübische Lächeln von Josef Salzl mit seinen schlohweißen Haaren. Dabei spricht er von Weichheit und Wärme, die seine Weine so typisch für den Seewinkel machen.

von LUDWIG ANDERL

Er spricht von seiner Entwicklung ebenso wie von der Reife seiner Trauben; davon auch, dass er sich erst durchsetzen musste gegen den allgemeinen Trend. Damals, als die Quantität der Rebensäfte noch wichtiger war als die Qualität. Noch gar nicht so lange her. Denn der Josef Salzl ist bei weitem noch nicht reif für die Pension. Obwohl: „Der Chef ist eigentlich ja schon der Christoph, mein Sohn“, sagt Salzl. „Ich helf nur noch mit!“ So ganz nimmt man dem Salzl Sepp diese Nebenrolle nicht ab. Zu sehr liebt er offensichtlich den Wein, den Winzerbetrieb. Und die Qualität seiner Produkte. Seine Roten vom Neusiedler See vor allem, die hochdekoriert und weit über die Grenzen hinaus begehrt sind und entsprechend genossen werden.

## Auf zu den Winzern

Kurz zuvor in Schrittdistanz zur bekannten Weinbaugemeinde Illmitz: Doris, eigentlich Doris Hoffmann, selbst Mitbesitzerin eines Weinguts in Jois, ist Wein-Akademikerin während der exklusiven Weinreise Neusiedler See, die jedermann ganz einfach buchen kann. Vorkenntnisse sind dabei nicht notwendig, denn Doris Hoffmann kann begeistern. Auch Wein-Eleven. Vom Weinbau, von den idealen Böden rund um den See und natürlich von der Qualität weiß sie zu erzählen. Die erste fachliche



„Pannonische Herbst“ – für Körper Geist und See.

Foto: NTG Dieter Steinbach

Einführung gibt sie gleich zu Beginn. Jetzt geht's zu den Winzern. Drei an einem Tag. Mit ausgezeichneten Weinen. Das Weingut Salzl-Seewinkelhof ist das erste Ziel. Und Junior Christoph kommt auch dazu. Senior Heribert, der Älteste im Familienbunde, ist derweil mit Gerät in den Weingärten im Seewinkel zwischen den Nationalparkflächen unterwegs.

## Pannonischer Herbst

Jetzt im Herbst ist die Region Neusiedler See nicht nur wegen der neuen „Exklusiven Weinreise“, mit professioneller Führung, ein beehrtes Ziel – jetzt sind wirklich die Genießer und Weinkenner in der Überzahl am und rund um den See zu sehen. Wenn der Herbst die Landschaft langsam in ein buntes Farbenmeer taucht, beginnt nämlich der „Pannonische Herbst“ – für Körper, Geist und See. Aber vor allem natürlich für den Gaumen. Bei einer Vielzahl von Brauchtums-Veranstaltungen etwa, die zumeist stark mit Wein

und Kulinarik verbunden sind und schon ab Mitte September

starten. Den Höhepunkt finden die kulinarischen Weinfeste dann beim Martiniloben im November. Da nämlich öffnen hunderte Winzer ihre Kellertüren zum Verkosten. ■

## Highlights im Pannonischen Herbst – ein Auszug:

- 5. Oktober:** Kellergassenheuriger & Blunzenfest in Purbach
- 11. bis 13. Oktober:** Gans Burgenland Genussfestival in Rust
- 12. bis 13. Oktober:** Gans Oggau
- 18. bis 20. Oktober:** Podersdorfer Gänsemarsch
- 25. Oktober, 1. und 8. November:** Alles um die Gans in Frauenkirchen
- Oktober bis November:** Martiniloben in der gesamten Region



## DER SEE KOCHT

### Wein, Kulinarik & Brauchtum

Entgeltlich-Einschaltung

Mit Gourmetmenü inkl. Weinbegleitung • Tageseintritt St. Martins Therme • Neusiedler See Card u. v. m.

Info & Buchung:  
 +43 (0) 2167/8600  
 info@neusiedlersee.com

Angebot gültig bis 30. November 2019.

„Der See kocht“ schon ab

**€ 170,-**

3 Ü/F p.P.



**www.neusiedlersee.com**

# SONS TIGES

## MARKTPLATZ

### Aktuelles

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder, ☎ 0664-3204490

Wohnungs- und Verlassenschaftsräumungen ☎ 0664/4761251

### Antiquitäten

#### Zahle faire Preise in Bar für

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen, **kostenlose Wertermittlung!** Herr Landsberger ☎ 0676-3532441

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

### Bekleidung



**Blazer inkl. Kleid** trägerlos, beige Gr. S/36, Gesamtpreis 25,-. ☎ 0699-81492328.



**Jeans inkl. Gürtel**, Farbe rose, Gr. S/36, € 10,- ☎ 0699-81492328.



**Set** (Lederleggings und Longs-hirt Tom Tailor) beige&braun, Gr. 36, Gesamtpreis € 10,-. ☎ 0699-81492328.

Ein Produkt von Tips  
**regional  
jobs.at**  
ANKLICKEN UND AUFSTEIFEN

### Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

### Finanzen

**Immobilie** verkaufen und zurückmieten! AWZ Finanzen: **www.sale-and-lease-back.com**, 0664-3829118.

### Finanzierung

**Eigenheimfinanzierung**, Umschuldungen, usw: AWZ Finanzen: **www.Finanzierungsexper-te.com**, 0664-3829118.

### Gartenmöbel



**Hochwertige Garten-Sitzgarnitur** mit Polsterung 196 x 196, Tisch 90 x 90, Sessel 70 x 70, super Zustand, Abholung in Naarn (Bez. Perg), alles zusammen VP: €600,- (NP: €1.500,-), ☎ 0660-5851316

### Geschäftliches

**Größeres Unternehmen/** Gewerbeliegenschaft zu kaufen gesucht! AWZ Consulting: **www.Betriebsnachfol-ge.at**, 0664-3829118.

**TEAMERWEITERUNG:** Makler, Assistent oder Agent für Immobilien oder Versicherungen, Unternehmensberater, ... mit Berufserfahrung gesucht (m/w)! AWZ: **www.Spitzenteam.at**, 0664-3829118.

### Hausbau/Baustoffe

Biete Kernbohrungen und Betonschneiden ☎ 0664-4819902

**O-Metall Trapezbleche.** ☎ **07588-30850-20**

### Heirat

**JULIA'S Partnerkatalog** für alle Singles zw. 40 - 80 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555** **www.partneragentur-julia.at**

**KARINA**, 27 Jahre, bin ein attraktives, romantisches Naturmädchel mit schlanker Figur! Amoreagentur- SMS-Kontakt oder Anruf 0676-5469019

### Landmaschinen

**SUCHE alte Steyr der Modelle 185, 280, 290, 1100, 1100a, 8180a, 8160, 8140. Suche Mercedes Traktoren oder Unimog mit Traktor Zulassung 0664 75016937**

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

### IMPRESSUM

**REDAKTION YBBSTAL**  
Unterer Stadtplatz 34,  
3340 Waidhofen/Ybbs  
Tel.: 07442 / 52 820  
Fax: 07442 / 52 820-1655  
E-Mail: tips-ybbstal@tips.at

**Redaktion:**  
Karin Novak

**Sekretariat:**  
Natalie Palme

**Auflage Ybbstal: 9.600**

**Medieninhaber:**  
**TIPS Zeitungs GmbH & Co KG**,  
Promenade 23, 4010 Linz  
Tel.: 0732 / 78 95  
**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

**Erscheinungsweise:**  
monatlich  
**Geschäftsführer und Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Verkaufs-/Marketingleitung:**  
Moritz Walcherberger  
**Redaktionsleitung:**  
Alexandra Mittermayr,  
Wolfgang Schobesberger  
**Leitung Producing/Grafik:**  
Robert Ebersmüller  
**Leitung Sekretariate:**  
Nicole Bock  
**Produktionsleitung:**  
Reinhard Leithner  
**Druck:** 00 Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter **www.tips.at/seiten/4-impressum** ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213



Mitglied im **VRM:**  
VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS

DEM E-HRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

# Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Wiener Straße 20, 3300 Amstetten, Info-Telefon: 07472 / 66286

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter **marktplatztips.at** oder Bestellung per E-Mail: **tips-ybbstal@tips.at** oder Fax: **07472 / 66286-821** möglich. Keine telefonische Annahme!

**WORTANZEIGE auf Rechnung:**  
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)  
**pro Wort: € 0,95 pro Wort im Fettdruck: € 1,90**

**Private Wortanzeige:**  
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel). Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug. Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

**Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

### PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche (zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**  
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**  
im Format 64 x 40 mm

### AUSGABEN DER TIPS

- |                                     |  |   |
|-------------------------------------|--|---|
| <b>ÖÖ</b><br>wöchentliche Ausgaben: | <input type="checkbox"/> Braunau         | <input type="checkbox"/> Amstetten      |
|                                     | <input type="checkbox"/> Eferding/Griek. |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Enns            | monatliche Ausgaben:                    |
|                                     | <input type="checkbox"/> Freistadt       | <input type="checkbox"/> Gmünd          |
|                                     | <input type="checkbox"/> Gmunden         | <input type="checkbox"/> Krems          |
|                                     | <input type="checkbox"/> Kirchdorf       | <input type="checkbox"/> Melk           |
|                                     | <input type="checkbox"/> Linz            | <input type="checkbox"/> Scheibbs       |
|                                     | <input type="checkbox"/> Linz-Land       | <input type="checkbox"/> <b>Ybbstal</b> |
|                                     | <input type="checkbox"/> Perg            | <input type="checkbox"/> Zwettl         |
|                                     | <input type="checkbox"/> Ried            |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Rohrbach        |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Schärding       |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Steyr           |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Urfahr/U.       |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Vöcklabruck     |   |
|                                     | <input type="checkbox"/> Wels            |   |

**Annahmeschluss:**  
**Freitag, 8.30 Uhr** (bei allen Ausgaben)

**Gewünschte Rubrik:** .....

**Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....  
.....  
.....

Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-Mail .....

Unterschrift .....

Geld liegt bei

**BANKEINZUG** IBAN: .....

**Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatztips.at)

**MARKTPLATZ**

**Maschinen/Werkzeug/Leihg.**



**NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen**  
**Nächster Termin am 18. Oktober von 7.30-12.00 Uhr!** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN** und **ZIPPER** Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116  
[www.holzmann-maschinen.at](http://www.holzmann-maschinen.at)  
[www.zipper-maschinen.at](http://www.zipper-maschinen.at)

**Maschinen-Flohmarkt**  
**Nächster Termin: 4. Oktober von 7.30-12.00 Uhr.** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör. **HOLZMANN Maschinen** Sternwaldstraße 64, 4170 Haslach, 07289-71562-0  
[www.holzmann-maschinen.at](http://www.holzmann-maschinen.at)



**AKTION**  
**Fotoglückwünsche um nur 10 €**



Mit dem Code „fg10“ schalten Sie bis 31. Dezember 2019 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre Glückwünsche auf „[www.tips.at/fg](http://www.tips.at/fg)“ ganz einfach selbst gestalten.

**GUTSCHEIN für Ihre kostenlose**  
**PRIVATE Wortanzeige**  
 in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl



Auf [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at) Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2019

Gleich alle Vorteile sichern auf: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

**Musik**



**MACH7** "selbstgeMACHt" CD erhältlich: [www.mach7.at](http://www.mach7.at) oder unter [office@mach7.at](mailto:office@mach7.at), Preis: 15,- Euro zzgl. Versandkosten ☎ 0664-9952444

Tagesaktuelle News auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

**Partnerschaft**

Junger Mann 28 - treu, ehrlich, hilfsbereit sucht auf diesem Wege seine 2. Hälfte für gemeinsame Zukunft. Bei Interesse SMS an ☎ 0664-3654979

**Schwimmbad/Sauna**



**Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger**, Farbe nach Wahl, **Herbstaktion, Fabriksverkauf!!!**  
**Karoplan GmbH**  
 07223-87500-16, [office@karoplan.at](mailto:office@karoplan.at)

**Sport**



**Knoll-Bogen** mit 40 lbs und 68", Linkshandbogen, wenig geschossen, neuwertig. Abholung in Ried/Rdmk., VP: € 750,- ☎ 0676-7424032

**Tiere**

Stut- und Hengstfohlenaufzucht mit Fohlenschule am Traditionsstall Winklehnergut [www.wanderreitthof.at](http://www.wanderreitthof.at) Fam. Ratzenböck 0664-4056255

**Versicherungen**

**Seniorenversicherung** - Pflegerente - Eigenheim! AWZ Versicherungen: [www.Vesicherungsexperte.com](http://www.Vesicherungsexperte.com), 0664-3829118.

**Zu kaufen gesucht**

Hartmann kauft: Hochwertige Pelzmoden, Porzellan, Kristall, Antiquitäten, Kunst, Bilder, Orientteppiche, Münzen, Uhren, Schmuck & Bernstein. ☎ 0664-5710057, [www.Josefhartmann.at](http://www.Josefhartmann.at)

**KFZ**

**DIVERSES**

**KFZ-Kauf**

**ACHTUNG!** Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

**KFZ-VERKAUF**

**Ford**



**Verkaufe** sehr gepflegten, zuverlässigen und sparsamen **Ford C-Max Grand Easy** 1,6 TDCi, Serviceheft vollständig, Pickerl bis 04/2020, 105.000km, Bj. 04/2013, 7-Sitzer, Schiebetüren schwarz, VB € 9.690,-, ☎ 0676-4009864

Die alte Kommode muss raus? - Dann ist sie hier besser aufgehoben: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)



**Opel**



**Opel Zafira 1.8-16V Sport** - Benzin (92 kw) Bj. 2002 - 239.000 km - guter Zustand! 7-Sitzer, 57a Pickerl neu, Kat, Mitteltopf und Spurstangenkopf neu, abnehmbare AHK, Bluetooth Freisprecheinrichtung... Sommer auf 16" Alu - eventuell mit Winterreifen zu verkaufen, VB: € 1800,-. Bilder auf Anfrage erhältlich unter ☎ 0676-9281331

**Häuser**, Grundstücke und Agrarimmobilien gesucht. Immo: [AWZ.at](http://AWZ.at), 0664-1784132.

**HAUSVERKAUF** - Reden Sie mit uns! AWZ Immobilien: **Sympathisch.at** 0664-9969228.

**Leerstehendes Haus?** Geerbt? AWZ Immobilien: **www.Erbengemeinschaft.at**, 0664-8984000.

**Modernes Haus** dringend gesucht. AWZ Immobilien: **www.Nette-Familie.at**, 0664-8984000.

**Wohnungen**

**Ältere** Eigentumswohnung dringend gesucht. AWZ Immobilien:

**Kaufinteressenten.at**, 0664-9969228.

**Ältere** Eigentumswohnungen (2, 3 oder 4 Zi.) dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: 0664-9969228.

**Neuere** Wohnungen gesucht. AWZ Immobilien: **www.Zentrumsnähe.at**, 0664-9969228.

**Suche** dringend 3-4 Zimmerwohnung zu kaufen. AWZ Immobilien: **Zentrumsnähe.at**, 0664-9969228.

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

**Grundstücke**

**Grundstücke** dringend gesucht, AWZ Immobilien: **Baugruende.at**, 0664-8984000.

**GRUNDSTÜCKE** dringend gesucht! AWZ Immobilien: **www.Baugruende.at**, 0664-8984000.

**Betriebsliegenschaften**

**Hallen**, Werkstätten, Geschäftslokale, Hotel/Pension, Unternehmen, ... gesucht! AWZ Immobilien: **www.Gewerbemakler.at**, 0664-88182158.

**Ertragsobjekte**

**Zinshaus / Mehrfamilienhaus / Stadthaus** bis 1 Mio dringend zu kaufen gesucht.

AWZ Immobilien: **Unternehmerfamilie.at**, 0664-8984000.

**ZINSHAUS**, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien: 0664-8984000.

**Opel**



**Opel Zafira 1.8-16V Sport** - Benzin (92 kw) Bj. 2002 - 239.000 km - guter Zustand! 7-Sitzer, 57a Pickerl neu, Kat, Mitteltopf und Spurstangenkopf neu, abnehmbare AHK, Bluetooth Freisprecheinrichtung... Sommer auf 16" Alu - eventuell mit Winterreifen zu verkaufen, VB: € 1800,-. Bilder auf Anfrage erhältlich unter ☎ 0676-9281331

**IMMOBILIEN**

**KAUFGESUCHE**

**Immobilien**

Gewerbegründ, Lagerflächen, Hallen, Geschäftslokale, ... dringend zu kaufen/pachten gesucht! AWZ: **www.Gewerbemakler.at**, 0664-3829118.

**HOTEL/PENSION**

zu kaufen gesucht! AWZ: **www.hotelmakler.at**, 0664-88182158.

**SENIOREN:** Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin darin wohnen. AWZ Immobilien: **www.Leibrente.at** 0664-6331862.

**SENIOREN:** Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin darin wohnen. AWZ Immobilien: **www.Leibrente.at**, 0664-6331862.

**Häuser**

**Ältere** Häuser dringend gesucht. AWZ Immobilien: **www.Sympathisch.at**, 0664-9969228.

**Älteres** Haus mit Garten dringend gesucht. AWZ Immobilien: **Sympathisch.at**, 0664-9969228.

## KAUFGESUCHE

## Ertragsobjekte

**ZINSHAUS**/Mehrfamilienhaus/  
Stadthaus dringend zu kaufen  
gesucht. AWZ Immobilien:  
**Privat-Anleger.at**  
0664-8984000.

## VERMIETUNG

## Büros

**Büro/Praxis** in Hausmending  
zu vermieten, 102 m<sup>2</sup>,  
zusätzlich kostenlose  
Mitbenutzung von  
2 Besprechungsräumen,  
Teeküche & WC möglich,  
Parkplätze vorhanden,  
Räumlichkeiten voll möbliert,  
☎ 07475-54100

Mehr Stellen auf  
regionaljobs.at

## JOBS

## STELLENANGEBOTE

## Verkaufspersonal

**Engagierte** VerkäuferIn  
gesucht! AWZ Immobilien:  
**www.Verkaeuferin.at**,  
0664-8697630.

Talentierte VerkäuferIn  
gesucht! AWZ Personal:  
**www.Verkaeuferin.at**,  
0664-88182158.

**TEAMERWEITERUNG:**  
Verkäufer (m/w) gesucht!  
AWZ Personal:  
**www.Spass-am-Verkau-**  
**fen.at**, 0664-88182158.

23 x in OÖ und NÖ

Di. schon ab 20 Uhr als  
**ePaper** auf

[www.tips.at](http://www.tips.at)

## Technisches Personal

Für unseren Werkstättenbetrieb  
in Amstetten-Blindenmarkt  
suchen wir einen

**KFZ-Mechaniker /  
Techniker für  
Nutzfahrzeuge.**

## Voraussetzungen:

- abgeschl. Berufsausbildung,  
- gute Computerkenntnisse,  
- Erfahrung mit Nutzfahrzeug-  
Systemtechnik.

**Wir bieten:** die Vorteile eines  
langjährig bestehenden  
Familiunternehmens in  
einem Mercedes-Benz & Iveco  
Markenbetrieb, mitarbeiter-  
freundliche Arbeitszeiten,  
kein Notdienst. Überdurch-  
schnittliches Gehalt bei  
entsprechender Qualifikation  
weit über Kollektivvertrag,

**Bewerbungen an:**  
maria.figl@mercedes.at,  
[www.figl-nutzfahrzeuge.at](http://www.figl-nutzfahrzeuge.at)

Alle Termine auf einen Blick  
auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

## Gewerbliches Personal

**Versicherungsberater** mit  
Berufserfahrung gesucht (m/w).  
AWZ: **www.Vericherungs-**  
**experte.com**,  
0664-1784229.

## Nebenjobs

## Nebenjob als

**InterviewerIn!** Wir suchen  
freundliche und kommunikative  
Personen (m/w), die Freude am  
Umgang mit Menschen haben.  
Die nebenberufliche Tätigkeit  
für unser Institut bietet Ihnen  
eine flexible Zeiteinteilung und  
attraktive Zuverdienstmöglich-  
keiten. Sie führen dabei persön-  
liche Interviews mit Papierfrage-  
bögen oder mit Tablet (wird  
von uns zur Verfügung gestellt)  
in Ihrer Wohnunggebung durch.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewer-  
bung an: IMAS International,  
Gruberstraße 2-6, 4020 Linz;  
face2face@imas.at;  
☎ 0732-772255-240,  
Herr Gruber. Sie können auch  
gerne das Bewerbungsformular  
auf unserer Homepage:  
[www.imas.at](http://www.imas.at) unter: "Jobs"  
nutzen.

## Gastgewerbl. Personal

**Engagierte** KellnerIn für  
interessante Verkaufstätigkeit  
gesucht! AWZ Personal:  
**www.Kellnerin.at**,  
0664-88182152.

KellnerIn für interessante  
Verkaufstätigkeit gesucht!  
AWZ Personal:  
**www.Kellnerin.at**  
0664-88182158.

tips.at machts möglich!

**Jetzt online  
werben für nur  
1 Euro/Tag**

## Inklusive:

- ✓ Firmenprofil
- ✓ Vier Online PRs pro Jahr
- ✓ Bewerbung im Newsletter

Das Tips-  
**Online-  
Jahrespaket**  
im Wert von  
1.350,- Euro für  
nur **365 Euro\***  
\*zzgl. MwSt

Infos & Buchung bei Ihrem regionalen Tips-Berater.

Ein Produkt von Tips

**regionaljobs.at**  
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



**Immer am Ball!**  
Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

**Tischlerei  
ERWIN WASINGER**

Wir stellen ein:

**Tischler M/W  
Tischlerhelfer M/W**

Arbeitszeiten: MO-DO 7-16 Uhr, FR 7-13:30 Uhr  
Bezahlung den Industrielöhnen angepasst, Bereitschaft  
zur Überzahlung je nach Qualifikation und Engagement.

Berwerbung bitte an: Erwin Wasinger e. U.; 33. Straße 2,  
3331 Kematen, office@wasinger.at, Tel. 07448/2402

**Kleinanzeige aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

## BUCHENBERGTROPHY Auf den Grasberg

**Waidhofen/YBBS.** Am Samstag, 5. Oktober, startet um 14 Uhr mit dem Bergzeitfahren auf den Grasberg der erste Teil der 14. Buchenberg Trophy.

Gestartet wird vom Vogelsang, von wo 2,4 Kilometer Länge und 215 Höhenmeter zu bewältigen sind. Das Nenngeld beträgt zehn Euro (für Schüler fünf Euro).

Die Buchenberg Trophy ist eine Kombinationswertung von Bergzeitfahren und dem Buchenberglauf, der eine Woche später am Samstag, 12. Oktober, stattfindet. Der Zeitrückstand zum Sieger des jeweiligen Bewerbes wird prozentuell berechnet. Der niedrigste Prozentwert aus beiden Bewerben ergibt den Sieger. Nähere Infos finden sich unter [www.bike-team-ginner.com](http://www.bike-team-ginner.com). ■

## PROCHENBERGTROPHY MTB und Berglauf

**YBBSITZ.** Am Sonntag, 20. Oktober, geht der erste Teil der Prochenberg Trophy mit dem MTB-Rennen über die Bühne.

Gestartet wird um 10.15 Uhr beim Haus der Begegnung. Von dort müssen sieben Kilometer auf 700 Höhenmeter bezwungen werden. Der zweite Teil der Trophy, der Prochenberglauf, findet dann am Nationalfeiertag (Samstag, 26. Oktober) statt. Gestartet wird hier bereits um 10 Uhr. Ziel ist auch hier der Prochenberg. Nähere Infos sind erhältlich bei der Sportunion Ybbsitz. ■

Haus der Begegnung/Prochenberg  
Sonntag, **20. Oktober** 2019  
Start MTB-Rennen: **10.15 Uhr**  
Samstag, **26. Oktober** 2019  
Start Prochenberglauf: **10 Uhr**



Die Waidhofner Gerald Weber und Armin Bahr gingen als einziges österreichisches Team in Dresden an den Start. Foto: privat

## YOUNGTIMERRALLYE BALKAN EXPRESS

# 14 Länder in 13 Tagen

**Waidhofen/YBBS.** 14 Länder, 13 Tage, 4.000 Kilometer durch den Balkan mit einem mindestens 20 Jahre alten Fahrzeug, kein Navigationssystem, keine Autobahnen und tägliche, herausfordernde Aufgaben: Das war die Challenge bei der Charity Youngtimerrallye Balkan Express 2019.

Dieser Challenge stellten sich die zwei Waidhofner Gerald Weber und Armin Bahr als einziges österreichisches Team mit ihrem 24 Jahre alten Lexus als Team IRR Iron Road Racing.

### Start in Dresden

Start der Rallye war am 22. August 2019 in der Altstadt von Dresden und ging dann über Tschechien, Slowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Nord-Mazedonien, Albanien, Montenegro, Bosnien, Kroatien und Slowenien zurück nach Österreich mit Zieleinlauf am 4. September 2019 in Salzburg. Auf den einzelnen Tagesetappen mussten immer wieder unterschiedlichste Challenges und Prüfungen absolviert werden: zum Beispiel ein Foto mit einem Bären schießen, geschichtliche Rätsel lösen oder

unbekannte Sehenswürdigkeiten finden. Leider schlug beim Team IRR Iron Road Racing und ihrem 24 Jahre alten Lexus, genannt PinkZilla, bereits in Rumänien der Defektteufel zu. Nach mehreren Reparaturversuchen konnte leider nur mehr der Abschleppdienst mit dem Heimtransport des Fahrzeuges und der Besatzung helfen. „Nach dem Motto ‚Aufgegeben werden nur Briefe‘ habe ich beschlossen, die Rallye mit einem Ersatzfahrzeug trotzdem zu beenden“, so der motivierte Gerald Weber. „In Montenegro habe ich mich wieder dem Rallyetross angeschlossen.“

### Außerhalb der Wertung

Weil das Ersatzfahrzeug mit nur 15 Jahren nicht den Voraussetzungen entsprach, setzte das Team IRR den Rest der Rallye im Konvoi mit den Mechanikern vom TecTeam außerhalb der Wertung fort. Einzelne Tagesberichte sowie Bilder und Eindrücke sind auf Facebook unter IRR Iron Road Racing zu finden. Die Organisation des Veranstalters Superlative Adventure Club gehört hier absolut positiv hervorgehoben. Sie führte die Teilnehmer durch traumhaft schöne Landschaften, sorgte für unvergleichliche Erleb-

nisse und Bekanntschaften am Wegesrand. Von den gesammelten Eindrücken können die Teilnehmer noch lange zehren und berichten. IRR Iron Road Racing wird auch in Zukunft weitere Rallyes dieser Art – nicht nur über den Balkan – bestreiten und von sich hören lassen.

### Gesamt 250.000 Euro

Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsoren und Privatpender konnten die beiden die Summe von 1.500 Euro lukrieren. Insgesamt wurden von den etwa 150 teilnehmenden Teams rund 250.000 Euro für gute Zwecke gesammelt. Übergeben wurde die Spende vom Team IRR an den Verein Netzwerk3 Mostviertel. Katrin Roseneder, Obfrau stellvertretenderin vom Verein Netzwerk3 Mostviertel nahm die Spende entgegen: „Mit der Spende können wir über den Verein drei Kindern eine intensive Psychotherapie über ein halbes Jahr hinweg finanzieren“, bedankt sich Roseneder. Um auch für die Umwelt einen Beitrag zu leisten, hat das Mostviertler Team die doppelte Menge der gefahrenen Kilometer mit neu gepflanzten Bäumen ausgeglichen. ■

## STOCKSPORT

# Erfolgreiche Sommersaison 2019

**WAIDHOFEN/YBBS.** Nach Abschluss der diesjährigen Sommersaison im Asphaltstocksport konnte der Klauser ESV auf eine mehr als erfolgreiche Teilnahme zurückblicken.

Beim Eröffnungsturnier in Seitenstetten konnten die Klauser das Podest gleich mehrmals erklimmen. Die Herren erkämpften sich sowohl den zweiten als auch den dritten Platz. Im Mixed-Bewerb reichte es sogar für den ersten Rang. Auch die Senioren gaben ihr Bestes und holten den zweiten Platz.

## Starke Frauenpower

Besonders hervorzuheben ist aber – wie bereits 2018 – die sehr starke Leistung der Klauser Damen. Andrea Grem, Lisa

Grem, Sabine Schneckenreither sowie Astrid Schneckenreither und Traudi Steinbichler traten bei der Landesmeisterschaft 2019 in St. Pölten an. Dort erkämpften sie sich den zweiten Rang – punktgleich mit dem ersten Platz und verpassten somit nur knapp den Aufstieg in die Bundesliga.

## Erhalt der 1. Landesliga

Bei den Herren konnte die 1. Landesliga erfolgreich verteidigt werden. Im Bezirkscup erschossen sich die Herren in der Gruppe A den ersten und dritten Platz. Damit steht der Wanderpokal wieder ein Jahr im Klauser Vereinshaus und belegt die Erfolgsgeschichte erneut. Der Mixed Cup 2019 wurde mit sehr guter Leistung und großem Vorsprung ebenfalls wieder als Sieger abgeschlossen. ■



Die Asphaltstockschützen des Klauser ESV räumten in der Sommersaison ab.



Die Damen verpassten nur knapp den Einzug in die Bundesliga.

Fotos: Klauser ESV

## ASKÖ

# 45. Sportartikelflohmarkt

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Wintersportgruppe des ASKÖ vermittelt heuer von 7. bis 19. Oktober wieder den Kauf und Verkauf von gebrauchten Wintersportartikeln.

Angenommen wird ausnahmslos gut Erhaltenes, darunter Snowboard, Carvingschi (Länge bis 180 Zentimeter), Schistöcke, Schischuhe, Schiobekleidung, Anoraks, Schianzüge (Overalls nur bis Größe 176 Zentimeter), Schlittschuhe etcetera. Herkömmliche Winterbekleidung wie Mäntel oder Pullover werden nicht angenommen.

Die Annahme der Waren am ASKÖ-Tennisplatz (Nähe Lokalbahnhof) erfolgt von Montag, 7. Oktober, bis Dienstag, 15. Oktober. Verkauft wird bis zum



Foto: PEPPERMINT/Shutterstock.com

Bereits zum 45. Mal vermittelt der ASKÖ gebrauchte Wintersportartikel.

Samstag, 19. Oktober, werktags von 16.30 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr. Die Rückgabe von nicht verkaufter Ware erfolgt ab Mittwoch, 16. Oktober, bis zum Samstag, 19. Oktober. ■

ASKÖ-Tennisplatz (Lokalbahnhof)   
Annahme: 7. bis 15. Oktober  
Verkauf: **7. bis 19. Oktober**  
Rückgabe: 16. bis 19. Oktober  
Telefon: 0676/5757197

## HEIMSPIELE

## 1. Landesliga Volleyball

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Samstag, 28. September, erfolgt um 19 Uhr in der Waidhofner Sporthalle der Saisonauftakt der Herren in der 1. Landesliga.

Beim Lokalderby gegen Aschbach wird das Publikum erstmals das neu zusammengestellte UVC-Herrenteam zu Gesicht bekommen. Das nächste Heimspiel findet dann am Samstag, 12. Oktober, ebenfalls ab 19 Uhr gegen Waldviertel statt. Bei beiden Partien werden die Fans mit einem reichhaltigen Buffet gestärkt. ■

Sporthalle Waidhofen   
Samstag, **28. September** 2019  
UVC Raiba gegen U Aschbach  
Samstag, **12. Oktober** 2019  
UVC Raiba gegen Waldviertel  
Beginn: jeweils **19 Uhr**



Der BMW 840d xDrive Cabrio ist ab 121.250 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

**TESTFAHRT**

# BMW 8er Cabrio: Es ist nur ein Auto

In einem BMW 8er Cabrio muss man sich das selber ständig vor Augen halten. Performance und öffentliche Erregung lieben nämlich anderes vermuten.

Der getestete BMW 840d xDrive startet bei Listenpreis 121.250 Euro und endet mit einem Rucksack voller Extras bei 154.051 Euro. Sicher ein ordentlicher Batzen Geld, doch während der Touren hatten die Testfahrer von Fahrfreude.cc immer das Gefühl, dass die Relation zum Gebotenen passt.

Bei den Extras ist sicher ein wenig Einsparungspotential vorhanden. Betonung liegt auf „ein wenig“, denn die Mischung aus gerade mal guter Serienausstattung und sehr begehrenswerten Optionen führt geradewegs ins finanzielle Bankdrücken. Auf jeden Fall gönnen sollte man sich die M-Sportpakete mit

20“ Zoll Rädern, allerlei M-Features bis hin zum Sportdifferential und feinem Vernasca-Leder. Laserlicht und Soft-Close-Automatik für die Türen würden die Testfahrer von Fahrfreude.cc auch unter „unverzichtbar“ einordnen.

**Ganzjahrescabrio**

Der 8er beherrscht die hohe Kunst des offenen Fahrens in jedweder Hinsicht. Cabriofahrer an sich sind sowieso Gewinner des Klimawandels, Ausfahrten an kühlen Sommermorgen outeten den BMW zusätzlich als Ganzjahrescabrio. Gebettet in Multifunktionssitzen, das Windschott angebracht und den Airscarf auf Stufe 3 gestellt verlieren selbst knapp zweistellige Grade ihren Schrecken. Aber auch ohne die kleinen Helferlein scheint immer die richtige Dosis Fahrtwind durch das Cockpit zu pfeifen. Erst jenseits

der 140 km/h wird es akustisch etwas ungemütlich. Da kommt es sehr gelegen, dass das mehrlagige Softtop über eine hervorragende Akustikdämmung verfügt. Bis 50 km/h lässt es sich vollelektrisch öffnen und schließen.

**Tiefenentspanntes Cruisen**

Das 8er Cabrio ist das perfekte Auto für anspruchsvolles Reisen. Der 840d leistet 320 PS, massive 680 Newtonmeter erfüllen final alle Leistungsansprüche. Dank der bereits erwähnten M-Sportpakete lässt sich das Cabrio erfrischend keck ums Eck werfen, das geschärfte 8-Gang-Steptronic-Getriebe und dezent brabbelnder Sound runden das feine Dynamikerlebnis ab. Das Einzige was das 8er Cabrio noch besser kann, ist tiefenentspanntes Cruisen gen Sonnenuntergang. Mehr dazu gibt es online auf [www.tips.at](http://www.tips.at) und [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc) ■

**BMW 840d xDrive Cabrio****Motor**

6-Zylinder Bi-Turbodiesel

**Leistung**

320 PS

**Max. Drehmoment**

680 Nm bei 1.750 U/min

**Testverbrauch**

7,5 Liter

**Preis ab**

121.250 Euro

**Was er kann:**

- Die Definition von „Freude am Fahren“ sein

**Was er nicht kann:**

- Unentdeckt bleiben. Dürfte aber Absicht sein

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC





Bildende Künstler von Sonntagberg über Waidhofen bis Opponitz und Ybbsitz – darunter sehr viele Maler – öffnen die Ateliertüren und zeigen ihre Werke.

## TAG DER OFFENEN ATELIERS

# Kreative öffnen die Werkstätten und zeigen ihr künstlerisches Schaffen

**YBBSTAL.** Die Kulturvernetzung NÖ lädt heuer bereits zum 17. Mal zu den „Tagen der Offenen Ateliers“. Auch zahlreiche Maler, Bildhauer und Kunsthandwerker aus dem Ybbstal öffnen am 19. und 20. Oktober ihre Pforten und geben Einblick in ihr künstlerisches Schaffen.

Diese Plattform bietet kreativen Niederösterreichern die Möglichkeit, sich gemeinsam einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Vorjahr nahmen insgesamt 1.055 Künstler an 638 Standorten teil und konnten sich über rund 45.000 Besuche freuen.

### Gemeinsame Sache

Nach zweijähriger Pause sind heuer wieder Elfriede Stummer und Enkelin Teresa mit dabei. Im Atelier am Oberen Stadtplatz in Waidhofen stellen die zwei Künstlerinnen an beiden Tagen aus. Jedes Jahr gemeinsame Sache machen hingegen

die Künstler vom Waidhofner Malkreis. Zu sehen sind in der Ybbsitzerstraße – ebenfalls an beiden Tagen – Werke von Monika Brandl, Alois Pointner, Sandra Rath, Andrea Sachslehner und Susanne Stütz. Darf sich die Stadt Waidhofen über zahlreiche Künstler (siehe grauer Infokasten) freuen, die ihre Türen öffnen, schaut es im restlichen Ybbstal ein bisschen dürftig aus.

### Zwei weitere Ybbstalerinnen

Nur noch zwei weitere Künstlerinnen aus Opponitz und Sonntagberg lassen sich an den Tagen der Offenen Ateliers über die Schultern schauen. Das „Raabenweib“ aus Hauslehen zeigt in ihrer Goldspinnerei am Sonntagnachmittag filigrane Klosterarbeiten. Und in Baichberg stellt Annemarie Dorner ihre Bilder für Interessierte aus. Weitere Infos, auch zu den niederösterreichweit teilnehmenden Künstlern, finden sich unter [www.kulturvernetzung.at/tdoa](http://www.kulturvernetzung.at/tdoa). ■

### OPPONITZ

**Sonja Raab** Atelier „Goldspinnerei“ (Hauslehen 39, 3342 Opponitz)  
Sonntag: 14 bis 18 Uhr

### SONNTAGBERG

**Annemarie Dorner** Malerei, Grafik (Baichberg 9, 3332 Sonntagberg)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

### Waidhofen/YBBS

**Eva Grimus** Keramik (Bertastraße 33)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 14 bis 18 Uhr

**Eugen Karel** Bildende Kunst

(Birkenweg 5)  
Samstag: 14 Uhr bis open end

**Peter Kimmeswenger** Steine (Patertal 14a)

Samstag: 14 Uhr bis open end  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**Christoph Maderthaler** Malerei (Zuberstraße 38/6)

Samstag: 14 Uhr bis open end  
Sonntag: 14 bis 18 Uhr

**Ingrid Mühlbacher** Bildende Kunst (Unterzellerstraße 82)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**Herbert Petermandl** Bildende Kunst

(Bertastraße 28)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**RoxS** Spraykunst, Malerei, Grafik (Möhrringerstraße 19/4)

Samstag: 14 Uhr bis open end  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**Dagmar Schauer** Malerei, Grafik (Pocksteinerstraße 17)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**Ursula Schrefl** Malerei, Grafik (Patertal 14 b)

Samstag: 14 Uhr bis open end  
**Gudrun Schwarz** Malerei, Grafik

(Gottfried Friess Gasse 2)  
Samstag: 14 bis 18 Uhr

Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr  
**Elfriede Stummer** mit Teresa

Atelier Stummer (Oberer Stadtplatz 31)

Samstag: 14 bis open end  
Sonntag: 10 bis 12 Uhr

**Waidhofner Malkreis** Malerei, Grafik (Monika Brandl, Theodor Lang,

Alois Pointner, Sandra Rath, Andrea Sachslehner, Susanne Stütz (Ybbsitzerstraße 55)

Samstag: 14 bis 18 Uhr  
Sonntag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

**KLANGRAUM****„Abenteuer im Kopf“**

**Waidhofen/YBBS.** Drei Veranstaltungen stehen im Oktober am Programm des diesjährigen Herbstklangraums und mit ihnen drei Spielstätten.

Am Freitag, 4. Oktober, folgt Mezzosopranistin Anna Hauf in der Stadtgalerie der legendären amerikanischen Musikerin Cathy Berberian, die sich mit „Stripsody“ ein Stück komponierte, das aus Sprechblasen und Comics besteht. Begleitet wird sie dabei von Krasimir Sterev auf dem Akkordeon. Einen Blick in die ansprechende Partitur zu werfen, lohnt sich – ab 19 Uhr kann man Zeitgenössisches mit Humor und durchaus mit einem Glas Wein genießen. Und das bei freiem Eintritt!

**Bergers Motto „Ich bin viele“** Abgefahren (!) geht es am Sonntag, 6. Oktober, weiter: Denn Wolfram Berger besteigt einen absurd skurril, zutiefst österreichischen Zug. Der vielseitige Schauspieler übernimmt in dem parodistischen Spiel „Kaiser Joseph II. und die Bahnwärters-tochter“ von Fritz Herzmanovsky-Orlando alle 30 Rollen (!).



Foto: Anna Hauf

Anna Hauf und die Janoskas beehren das renommierte Musikfestival.



Foto: Andreas Bitesnich

Musikalisch entsprechend begleitet vom Akkordeonisten Christian Bakanic.

**From Vienna to Liverpool**

Angeregt von den Beatles sowie Aufnahmen in den berühmten Londoner Abbey Road Studios, geht es im „Janoska-Stil“ von Wien über London nach Liverpool, in die Heimat der „Pilzköpfe“. Ein Abend, der garantiert noch lange in den Köpfen der Besucher nachschwingen wird. Die Janoskas verführen und entführen auf ganz besondere Weise. Karten für beide Veranstaltungen sind erhältlich im Bürgerservice des Offenen Rathauses, bei allen Ö-Ticket-Stellen und auf [www.klangraumimherbst.at](http://www.klangraumimherbst.at).

**Freitag, 4. Oktober 2019**  
Stadtgalerie (Oberer Stadtplatz)  
„Stripsody“  
Beginn: **19 Uhr**  
Eintritt: frei

**Sonntag, 6. Oktober 2019**  
Schloss Seisenegg  
„Kaiser Joseph II. und die Bahnwärters-tochter“  
Beginn: **18 Uhr**  
Eintritt: ab 27 Euro

**Sonntag, 20. Oktober 2019**  
Kristallsaal (Schloss Rothschild)  
„From Vienna to Liverpool“  
Beginn: **18 Uhr**  
Eintritt: ab 27 Euro

[www.klangraumimherbst.at](http://www.klangraumimherbst.at)  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

**STADTGALERIE**  
**Fink und Luenig**

**Waidhofen/YBBS.** Am Freitag, 11. Oktober, lädt die Stadtgalerie um 19 Uhr zur Vernissage unter dem Titel „Leibundzeichenübungen“ von Claudia-Maria Luenig und Tone Fink.

Die gebürtige Deutsche Claudia-Maria Luenig lebt und arbeitet in Wien. Tone Fink stammt aus Vorarlberg und arbeitet sowohl hier als auch in Wien. Beide Künstler wurden schon mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Kuratiert wird die Ausstellung von Klaudia Stöckl. Zu sehen ist sie bis einschließlich Sonntag, 3. November (freitags von 16 bis 19 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr und sonntags von 15 bis 18 Uhr). ■

**VERANSTALTUNG****Ein Abend in Freundschaft**

**St. Georgen/Reith.** Am Samstag, 5. Oktober, lädt die SPÖ ab 19 Uhr in den Reither Gemeindesaal zu einem Abend in Freundschaft.

Für den kulinarischen Genuss sorgt Josef Kainrath mit einem „All you can eat“-Buffet (12 Euro/Person). Eine Weinschank mit einer Auswahl an erlesenen Tropfen lässt das Herz von Wein-



Foto: Andreas Mittendorfer

Thomas Parzer (l.), Anita Zuderstorfer und Philipp Habring sind WAST.

liebhabern höher schlagen. Und für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 20 Uhr die Band „WAST“. WAST – das sind Liedermacher Thomas Parzer, Songfriseur Philipp Habring und Musikakrobatin Anita Zuderstorfer. Der Eintritt ist frei. ■

**Samstag, 5. Oktober 2019**  
Gemeindesaal St. Georgen/Reith  
Beginn: **19 Uhr**  
Eintritt: frei

## KABARETT

# „Heilbutt & Rosen“ präsentieren Best of Männergeschichten

**HOLLENSTEIN/YBBS.** Am Freitag, 11. Oktober, lädt die SPÖ um 20 Uhr zum Kabarettabend mit „Heilbutt & Rosen“ ins Gasthaus Hilbinger.

Heilbutt & Rosen ist kein Duo, wie der Name fälschlicherweise suggeriert, sondern eine Kabarettgruppe, die in unterschiedlichen Besetzungen in ganz Österreich gastiert. In Hollenstein präsentiert „Heilbutt & Rosen“-Mastermind Helmuth Vavra begleitet von Berthold Foeger am Klavier die besten Männergeschichten. Einen Abend mit den besten Nummern hat es in der Form allerdings noch nicht gegeben. Bei diesem Programm sind die Gründer der Kabarett-



Foto: www.helmuthvavra.at

Das Mastermind hinter der Kabarettformation ist Helmuth Vavra.

plattform wieder unter sich. Entstanden ist die Formation 1992 aus den privaten Kabarettabenden der Studienkollegen Helmuth Vavra und Berthold Foeger. Seit 2004 ist

Vavra alleiniger Produzent der Programme und Shows. Da man sich in den Anfängen überwiegend der Texte von Monty Python und Lorient annahm, kam es auch zu dem

etwas ungewöhnlichen Namen der Truppe: Heilbutt für Monty Python und Rosen für Lorient. Mit ihren Alltagssatiren und Charakteren ist die Truppe aber bis heute diesen Wurzeln ihres Humors treu geblieben. Karten sind um 24 Euro bei Ö-Ticket, der Raika Hollenstein, im Gasthaus Hilbinger und am Gemeindeamt erhältlich. Es besteht auch die Möglichkeit, das Kabarett mit einem Dinner zu verbinden. Kabarett und Dinner kosten 48 Euro. ■

Freitag, 11. Oktober 2019  
Gasthaus Hilbinger  
Beginn: 20 Uhr  
Eintritt: 24 Euro  
Karten und Dinner: 48 Euro  
Tischreservierung: 07445/222

## BRIX HAUSMESSE

# Tolle Angebote für alle „Zaungäste“

**LINZ.** Brix lädt am 11. und 12. Oktober zur Hausmesse ein. Im Schauraum Linz können sich die „Zaungäste“ in angenehmer Atmosphäre und bei einer kleinen Stärkung von der Brix-Produktvielfalt überzeugen und sich unverbindlich beraten las-

sen. Termin-Vereinbarungen für Gratis-Beratungen vor Ort sind natürlich auch möglich. Wer sich für den Kauf entscheidet, kommt in den Genuss absoluter Top-Preise. Brix Alu Zäune, Tore und Balkone sind Qualitätsprodukte aus Österreich, passen für jeden

Baustil und sind dauerhaft schön und pflegeleicht. Das Brix-Team freut sich auf viele Besucher bei der Hausmesse im Schauraum Linz. ■ Anzeige

Infos unter Tel. 0800/88 66 60  
[www.brixzaun.com](http://www.brixzaun.com)



Top-Qualität, Top-Beratung, Top-Preis



## ZÄUNE - TORE - BALKONE - GITTER

**Hausmesse LINZ**

**Brix Alu**

LINZ, THANHOFERSTRASSE 8  
0732/370008



11. OKTOBER  
9.00-17.00 Uhr  
12. OKTOBER  
9.00-15.00 Uhr

[www.BRIXZAUN.com](http://www.BRIXZAUN.com)



Foto: Sandra Ludewig

Seit über 20 Jahren gemeinsam auf der Bühne: das Duo „Fantasy“

## MOSTVIERTLER SCHLAGERFESTIVAL

# Große Stars hautnah

**WIESELBURG.** Das Mostviertler Schlagerfestival bietet ein Großaufgebot beliebter Bühnen- und Plattenstars: Fantasy, Die Grubertaler, Daniela Alfinito sowie Simone & Charly Brunner werden dem Publikum ein unvergessliches Konzert gestalten. ■

Sa, 9. November, 19.30 Uhr  
 NV-Forum, neue Halle 3, Wieselburg  
 Karten: [www.mostviertelevents.at](http://www.mostviertelevents.at)  
[www.vbnoe.at/tickets](http://www.vbnoe.at/tickets); [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com); bei allen VVK-Stellen  
 mit Ö-Ticket-Anschluss und unter  
 Telefon 0664/2835900

## KAMMERMUSIK

# Am Sonntagabend

**SONNTAGBERG.** Am Sonntag, 6. Oktober, wird um 18 Uhr in die Pfarrkirche Böhlerwerk zur Kammermusik am Sonntagabend geladen. Günter Seifert und Michael Durner (beide Violine), Johannes Sulzer (Viola) sowie Martin Hinterndorfer (Violoncello) geben dabei das Streichquartett in d-Moll op. 76/2 von Haydn,

das Intermezzo von Scriabin und Beethovens Streichquartett in c-Moll op. 18/1 zum Besten. Vorverkaufskarten um 13 Euro sind erhältlich am Gemeindeamt Rosenau und in der Bäckerei Moshammer in Böhlerwerk. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 15 Euro. Schüler und Studenten haben freien Eintritt. ■



Zwei der vier Kammermusiker: Günter Seifert (l.) und Johannes Sulzer Foto: privat

## BUCHPRÄSENTATION

# Ben Segenreich über das Leben in Israel

**Waidhofen/Ybbs.** Am Montag, 14. Oktober, liest Ben Segenreich um 19.30 Uhr im Kristallsaal aus dem Buch „Fast ganz normal“, das er gemeinsam mit seiner Frau Daniela geschrieben hat.



Foto: Oskar Goldberger

Buchpräsentation von „Fast ganz normal“ im Schloss Rothschild

Ein ganz normales Land. Aber nur fast. Israel – ein Land der Widersprüche und Gegensätze. Nach dreißig Jahren journalistischer Tätigkeit sind Ben und Daniela Segenreich mit den Eigenheiten und Ambivalenzen des kleinen Staates vertraut. Offen, direkt, dabei immer mit Feingefühl erzählen sie von dem Land, das ihnen zur Heimat geworden ist und räumen gleichzeitig mit vielen Vorurteilen auf. Der Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern, die Parallelgesellschaften der Araber und der streng religiösen Juden werden ebenso thematisiert wie Israels Bild in den Medien. Das Buch blickt zurück auf die Entstehung des Staates Israel und die Schlüsselereignisse seiner Geschichte, beleuchtet den gegenwärtigen israelischen Lebensalltag zwischen Hightechboom und Terroranschlägen, bietet aber auch einen Ausblick auf die Zukunft. Fest steht: Israel ist ein ganz normales Land. Aber nur fast.

### Kurz-Vita der Segenreichs

Ben Segenreich, geboren 1952 in Wien, Studium der Mathematik, Physik und Wirtschaftsstatistik. Von 1980 bis 1983 arbeitete er als Informatiker in Wien sowie als Österreich-Korrespondent der israelischen Tageszeitung »Maariv«. 1983 folgte die Auswanderung nach Israel, wo er ab 1988 Israel-Korrespondent des Standard war. Ab 1989 fungierte er als ORF-Korrespondent und

lieferte darüber hinaus Beiträge für zahlreiche Print- und elektronische Medien in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Daniela Segenreich-Horsky, geboren 1959 in Wien, studierte an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Ab 1986 arbeitete sie als freie Journalistin, 1988 folgte die Auswanderung nach Israel. Sie absolvierte eine Ausbildung im Bereich Kunst- und Familientherapie und lieferte zahlreiche Beiträge für Printmedien in Österreich, Deutschland und der Schweiz (Der Standard, Die Welt, NZZ, Wina etcetera) und war als freie Mitarbeiterin des ORF tätig. Zuletzt erschien von ihr „Zwischen Kamelwolle und Hightech. Starke Frauen in Israel“.

Vorverkaufskarten um 12 Euro sind ausschließlich im Bürgerservice des Offenen Rathauses erhältlich. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 15 Euro. ■

Montag, 14. Oktober 2019  
 Kristallsaal (Schloss Rothschild)  
 Beginn: 19.30 Uhr  
 Eintritt: VVK 12 Euro/AK 15 Euro  
 Karten: ausschließlich im Bürgerservice des Offenen Rathauses

## KONZERT

# „Gimme The Groove“ im Kristallsaal

**Waidhofen/YBBS.** Am Donnerstag, 17. Oktober, heißt es um 20 Uhr „Gimme The Groove“, wenn Michaela Rabitsch & Robert Pawlik Quartet den Kristallsaal beehren.

Michaela Rabitsch, Sängerin, Komponistin und einzige Top-Jazztrompeterin Österreichs – vom US Magazin Jazzscene als „a modern day female Chet Baker“ bezeichnet – und ihr kongenialer Partner, der Gitarrist Robert Pawlik, präsentieren mit „Gimme The Groove“ ihr sechstes gemeinsames Studioalbum, rechtzeitig zum gemeinsamen Bühnenjubiläum „20 years together on the road“. Die Tunes wurzeln einerseits in den songorientierten Stilen der Jazztradition – im Hardbop,



Foto: Seppi Gallauer

Michaela Rabitsch und Robert Pawlik gelten als Wiens „first couple of Jazz“.

Swing, Modern Jazz, New Orleans Second Line und Blues – und gehen andererseits eine Fusion ein mit Elementen aus indischer, afrikanischer oder südamerikanischer Musik. Die Inspirationen dazu holten sie sich auf ihren zahlreichen Tourneen der letzten

Jahre durch Europa, Asien, Afrika und Amerika, mit 1.500 gemeinsamen Konzerten in fast 50 Ländern dieser Welt, vom intimen Jazzclub bis zur großen Bühne oder auf internationalen Festivals – von Tokio bis Teheran, Kuala Lumpur bis Jerewan, Kapstadt

bis Delhi, Shanghai bis Almaty, Hong Kong bis Krakau, Havanna bis Moskau, Chicago bis Ottawa, Mistelbach bis Ankara ...

## Jazz mit einer Prise World

Wiens „first couple of Jazz“ präsentiert ein abwechslungsreiches und vielschichtiges musikalisches Erlebnis der Extrakasse, getaucht in ihren Signature-sound von Jazz gewürzt mit einer Prise World. Unterstützt werden sie dabei von Joe Abentung am Kontrabass und Dusan Novakov am Schlagzeug. Karten (18 Euro) sind im Bürgerservice des Offenen Rathauses erhältlich und bei allen Ö-Ticket-Stellen. ■

Donnerstag, 17. Oktober 2019  
Kristallsaal (Schloss Rothschild)  
Beginn: 20 Uhr  
Eintritt: VVK 18 Euro/AK 21 Euro

**Die NACHT der MUSICALS**

PHANTOM DER OPER • GREASE • TANZ DER VAMPIRE • MAMMA MIA  
ROCKY HORROR SHOW • CATS • KÖNIG DER LÖWEN • ROCKY • ALADDIN  
WE WILL ROCK YOU • ELISABETH • JESUS CHRIST SUPERSTAR • FROZEN

03.01.20, 19:30 AMSTETTEN PÖLZ-HALLE  
13.01.20, 20:00 STADTTHEATER STEYR

Kultur- & Tourismusbüro Rathaus Hof Amstetten 07472 / 601 - 454; Kartenbüro Wagnerstraße 24  
Magistrat Steyr - Stadtservice 07252 / 57 58 00; in allen Raiffeisenbanken, oeticket.com  
direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

**Lange Nacht der Museen**

18.00 – 01.00 Uhr

feurig, chillig, unterhaltsam - Generationentreff 18.00 – 20.00 Uhr  
Kinderprogramm

**KULTUR hOF** Sa. 5. Okt.

**Neuhofen/Y.**  
Ostarrichi-Kulturhof

Eintritt € 6,- ORF-Regionalticket, bis 12 Jahre frei  
www.ostarrichi-kulturhof.at | langenacht.orf.at

Kartenbestellung:  
Telefonisch: 07475/52700-40 oder per Email: office@ostarrichi-kulturhof.at

Eine Bar auch für Kinder  
Candy Bar

ab 19.00 bis 21.00 Uhr  
Stand by Kulturvermittlung

Kreativstation  
„fliegende Fische“

ab 20.00 Uhr Livemusik  
Duo mit Helene Irauschek

Feuriges Chill der  
Pfadfinder Neuhofen/Ybbs

Tips Regional erft

Museumsverein Ostarrichi, ZVR 047157787

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

### Musi-Stammtisch

**OPPONITZ.** Am Freitag, 4. Oktober, wird um 17 Uhr wieder zum Musi-Stammtisch in der Schluchtenhütte (Ofenberg 4) geladen.

### TTC TurnTableTennisClub

**WAIDHOFEN/YBBS.** Wer davon träumt, ein Tischtennispiel zu spielen, während an den Plattentellern eifrigst grooviger Sound produziert wird, der sollte sich Freitag, 4. Oktober, vormerken. Denn dann ist er um 20 Uhr goldrichtig im Gasthaus Weißes Rössl. Veranstalter ist der Verein Förderband.

### Kammerorchester und Cantoreis Dei

**WAIDHOFEN/YBBS.** Nicht wie üblich in der Basilika am Sonntagberg, sondern im Waidhofner Schlosscenter wird das diesjährige Herbstkonzert des Kammerorchesters veranstaltet. Am Programm stehen am Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr Arien von Vivaldi sowie John Rutters „Magnificant“. Die Chorleitung hat Anita Auter inne, Dirigent ist Wolfgang Sobotka. Karten sind um 20 Euro (ermäßigt acht Euro) im Bürgerservice erhältlich.

### „Okabre plays Tetsuo“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Freitag, 18. Oktober, wird vom Verein Förderband Kulturgenuss im besonderen Rahmen kredenzt. Das Kollektiv Okabre verwebt ab 21.30 Uhr im Schlosskeller Musik und Film in besonderer Art und Weise. In Echtzeit-Filmvertonung intensivieren die Klangsynthesen des Kollektivs die gemeinsame Wirkung von Bild und Ton. Der Eintritt an der Abendkasse (kein Vorverkauf!) kostet zehn Euro.

### Classic meets 80's

**SONNTAGBERG.** Am Nationalfeiertag (Samstag, 26. Oktober) lädt die TMK Sonntagberg um 19 Uhr zum Herbstkonzert in die Festhalle Rosenau. Moderiert wird der Abend von Martin Pfeiffer.



Die Formation „Federspiel“ kommt mit neuem Programm „Wolperring“ in den Waidhofner Plenkersaal.

Foto: Maria Frodl

## KONZERT

# Federspiel mit Wolperring

**WAIDHOFEN/YBBS.** Das österreichische Bläserensemble „Federspiel“ präsentiert ihr „fabelhaftes“ Album „Wolperring“ am Donnerstag, 10. Oktober, um 20 Uhr im Plenkersaal.

Wolperring – der fiktive Herkunftsort des fabelhaften Mischwesens, das so manchen Tierpräparator zu Höchstleistungen angespornt hat – ist ein stimmiger Titel für das neue Fe-

derspiel-Programm: In norwegischen Wasserfällen lebende Trolle, ein teuflisches, tanzwütiges Wesen aus Mexiko und die raue Bergwelt von Davos sind nur einige der Bilder, die vom gemischten Bläusersatz sowohl in sphärischen als auch schwungvollen Kompositionen hörbar gemacht werden. Andererseits ist das aber auch ein Ort, an dem scheinbar Unvereinbares eine faszinierende Einheit bilden kann. Hier leben Fiakerlieder, aztekische Melodi-

en und romantische Volkslieder nebeneinander als Beispiel für ge(k)lungene Integration. Gebunden wird das alles mit der für Federspiel typischen Spielfreude, Lust am Experiment und Virtuosität weit jenseits des Selbstzwecks. Ein Hörerlebnis, das von Wolperring bis Waidhofen für Freude sorgt. Karten (VVK ab 23 Euro, ermäßigt ab 17 Euro) sind erhältlich im Bürgerservice des Offenen Rathauses und bei allen Ö-Ticket-Stellen. ■

## KLAVIERKONZERT

# Hilfe für Rumänien

**WAIDHOFEN/LINZ.** Am Samstag, 12. Oktober, gibt die Waidhofner Pianistin Professor Hildegarde Kugler um 15 Uhr ein Klavierkonzert bei den Kreuzschwestern in Linz.

Dabei wird Kugler, die schon als 12-Jährige den ersten Preis im Wettbewerb der Musikschulen der damaligen CSSR gewann, ihrem Publikum einen Blumen-

strauß klassischer Musik reichen. Der Erlös kommt Projekten in Rumänien zugute, unterstützt werden Kinder als auch bedürftige ältere Menschen. Im Vorjahr wurden rund 2.500 Euro für die Rumänienhilfe gesammelt.

Samstag, 12. Oktober 2019  
Kreuzschwestern  
(Wurmstraße 3, 4020 Linz)  
Beginn: 15 Uhr  
Kontakt: Telefon 0732/664871



Foto: Karim Novak

Pianistin Professor Hildegarde Kugler



Die „Große Festmesse“ wird auch im Wiener Stephansdom aufgeführt. Foto: privat

## STADTPFARRKIRCHE

# Musikalischer Segen

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Samstag, 28. September, wird um 20 Uhr in die Stadtpfarrkirche zum musikalischen Abendsegen geladen.

Dabei steht besonders selten gehörte Musik auf dem Programm, und zwar die „Große Festmesse“ für vier- bis achtmstimmigen Chor, Jagdhornbläser, Orgel und Pauken von Anton O. Sollfelner in der Bearbeitung von Anton Steingruber.

Weiters werden „Des Jägers Morgengebet“ für Männerchor, „Die Waldandacht“ für Tenor und Jagdhornbläser sowie Chöre von Felix Mendelssohn-Barthol-

dy und große Orgelwerke aus der Romantik erklingen. Der Abendsegen wird mit dem „Eucharistischen Segen“ und dem „Te Deum“ abgeschlossen. Die Ausführenden sind die Jagdhornbläser Waidhofen/Ybbs, der Chor Cantus Hilaris, Anton Gansberger und Max Gottschlich auf der Orgel. Die Gesamtleitung hat Anton Steingruber inne. Die „Große Festmesse“ wird anlässlich der 19. Jägermesse am 3. Oktober um 19 Uhr auch im Wiener Stephansdom aufgeführt. ■

Samstag, 28. September 2019   
Stadtpfarrkirche Waidhofen  
Beginn: 20 Uhr  
Eintritt: frei

## MUSIKSCHULVERBAND

# Musikalischer Herbst

**WAIDHOFEN/YBBS.** Gleich drei musikalische Veranstaltungen werden vom Musikschulverband im Oktober geboten.

Wie gewohnt wird unter der Leitung von Johannes Lagler am 12. Oktober im Gasthaus Hehenberger (Ybbstalbräu, Wiener Straße 28) „aufg'spüt und g'sunga“. Sänger, Musikanten und Zuhörer sind beim Musikstammtisch der Musikschulverbände Waidhofen/Ybbstal und Region Sonntagberg ab 19 Uhr herzlich willkommen.

Am 16. Oktober treten in der Konzertreihe „Bunt gemischt junior“ sowohl Solisten als auch Ensembles aller Fachgruppen der Musik- und Kunstschule auf. Den Schülern wird im Kristallsaal die Möglichkeit geboten, ihre Bühnenpräsenz vor Publikum zu präsentieren.

Am 22. Oktober präsentiert das BLOWY im Plenkersaal sein Programm für den Jugendblasorchester-Wettbewerb. Der Wettbewerb wird dann in Grafenegg am Sonntag, 27. Oktober, unter Leitung von Thomas und Hermann Maderthaler ausgetragen. ■



Der Oktober wird musikalisch bunt.

Samstag, 12. Oktober 2019   
„Musikantenstammtisch“  
Gasthaus Hehenberger  
Beginn: 19 Uhr

Mittwoch, 16. Oktober 2019  
„Bunt gemischt junior“  
Kristallsaal (Schloss Rothschild)  
Beginn: 19 Uhr

Dienstag, 22. Oktober 2019  
BLOWY Konzert  
Waidhofner Plenkersaal  
Beginn: 19 Uhr

Eintritte: frei

## KABARETT

# Thomas Franz-Riegler mit „Jo eh!“

**WAIDHOFEN/YBBS.** Am Donnerstag, 3. Oktober, gastiert Kabarettist Thomas Franz-Riegler mit seinem aktuellen Programm „Jo eh!“ um 20 Uhr im Plenkersaal.



Gastiert in heimatlichen Gefilden.

So is'! Weils wahr is! Des hamma imma so gmocht! In Gesellschaft solcher Aussagen fühlt sich das „Jo eh!“ so richtig wohl. Schon seit Generationen wurden damit

Besserwisser mit visionären Ideen außer Gefecht gesetzt, während sie weiterhin glaubten, im Recht gewesen zu sein. Jo eh! Die mehr oder weniger charmannte Art und Weise dem Gegenüber widerwillig zuzustimmen, quasi mit einem „Ja“ ein „Nein“ oder „Sicher net“ unterzujubeln, ohne es gleich an die große Glocke zu hängen. Was beim Essen die Fertigpizza ist in heiklen oder unerwünschten Gesprächen das „Jo

eh!“: „Es stellt einen nicht wirklich zufrieden, aber der Hunger auf mehr ist vorerst gestillt“, so der aus St. Peter/Au stammende und in Wien lebende Kabarettist. Karten sind im Bürgerservice des Offenen Rathauses, bei allen Ö-Ticket-Stellen und auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) erhältlich. ■

Donnerstag, 3. Oktober 2019   
Waidhofner Plenkersaal  
Beginn: 20 Uhr

## TOP-Termine



Foto: Christian Brechels

### STARWEIHNACHT 2019 FREISTADT/ZWETTL/WIESELBURG.

Kastelruther Spatzen, Zellberg Buam und Edelsee: Donnerstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr, Messehalle Freistadt; Freitag, 20. Dezember, 19.30 Uhr, Stadthalle Zwettl NÖ; Samstag, 21. Dezember, 17 Uhr, Wieselburg NV-Forum, Neue Halle 3 Karten: : www.vbnoe.at/tickets; www.oeticket.com; bei allen VVK-Stellen mit Oeticketanschluss; Tel. 0664/2835900, mostviertelevents.at

Foto: Sporer



### NACHT DER MUSICALS

**STEYR/AMSTETTEN.** Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 3.1. in Amstetten und am 13.1. in Steyr mit Hits aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Das Phantom der Oper, König der Löwen, Frozen, Aladdin uvm. VVK: Raikas, Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732/221523



Foto: Schröder

### NIGHT OF THE DANCE

**LINZ/AMSTETTEN.** Internationale Spitzentänzer zeigen am 3. Jänner 2020 im Brucknerhaus und am 9. Jänner 2020 in der Johann-Pölz-Halle spektakuläre Tanz- und Akrobatikszenen im Stil von Riverdance, Lord of the Dance, Dirty Dancing, Stomp, Afrika Afrika u. v. m. Karten: Raiffeisenbanken, Ö-Ticket, Schröder-Konzerte Tel. 0732/221523

## TERMINANZEIGEN

### Wöchentliche Termine

#### Waidhofen an der Ybbs:

Kinder- und Jugendklettern, Kletterhalle im Union Sportcenter, Mittwoch für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, 17.30 - 19.00 & Donnerstag für Kinder von 6-10 Jahren, 16.30 - 17.30 und 17.45 - 19.00, Info: A. Katzensteiner ☎ 0676-6582382 oder H. Niebisch ☎ 0650-4127400

#### Waidhofen an der Ybbs:

Training Schützenjugend, Vereinsheim - Ybbsitzer Straße 51, jeweils Montag und Donnerstag, 17.00, VA: Schützenverein

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

**Waidhofen an der Ybbs:** Naturmeditation, beim Verein "spür.sinn" - Eckholzgasse 5, ab 4.9.2019 14-tägig, 18.30 - 21.00, Info: S. Fischer ☎ 0680-5524710

**Waidhofen an der Ybbs:** Tanzabend "Fox und Boogie Musik", Gasthof "Zum Schwarzen Bären", jeden 1. Donnerstag im Monat, ab 20.00

### SA, 28. September

**Böhlerwerk:** Feuerlöcherüberprüfung, Feuerwehrhaus - Böhlerzentrum, 14.00 - 18.00

**Böhlerwerk:** Feuerwehrreueiger, Feuerwehrhaus - Böhlerzentrum, 18.00, VA: Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip GmbH

**Sonntagberg:** Wallfahrt der NÖ Straßenverwaltung, Basilika, 13.00

**Waidhofen an der Ybbs:** Herren-Volleyball-Heimspiel 1. Landesliga "UVC Raiba Waidhofen : U Aschbach", Sporthalle, 19.00

**Waidhofen an der Ybbs:** Musikalischer Abendseggen, Stadtpfarrkirche, 20.00, VA: Jagdhornbläser, Chor Cantus Hilaris, Anton Gansberger und Max Gottschlich

**Waidhofen an der Ybbs:** Sturm & Maroni, Hoher Markt, 9.30 - 12.00

### SO, 29. September

**Ertl:** Herbstlesung der NÖ Textwerkstatt mit musikalischer Umrahmung Hannerl & Sepp - Gasthaus Großbau - Familie Großbalber, 14.30

**Opponitz:** Erntedank-Prozession und Pfarrkaffee, Pfarrkirche, 9.00, VA: Landjugend & Pfarre

**Sonntagberg:** Michaelikirtag auf dem Sonntagberg, 9.15 Hochamt mit dem Kirchenchor, ab 10.00 Frühschoppen beim Feuerwehrhaus

**Ybbsitz:** Erntedankfest - Alter Marktbrunnen, Pfarrkirche, 9.30 - 11.00, VA: Pfarre

### DI, 1. Oktober

**Sonntagberg:** Stammtisch für pflegende Angehörige, kleiner Sitzungssaal der MG, jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00, VA: Sozialreferat der Marktgemeinde

**Waidhofen an der Ybbs:** Vortrag mit Dr. Christa Kummer, Kristallsaal im Schloss Rothschild, 18.30 - 20.00

### DO, 3. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Thomas Franz-Riegler "Jo Eh!", Plenkensaal, 20.00 - 22.30

### FR, 4. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Klangraum im Herbst 2019 - Abenteuer im Kopf "Stripsody", Stadtgalerie, 19.00 - 22.00

**Waidhofen an der Ybbs:** "TTTC" - TurnTableTennisClub, Gasthaus Weißes Rössl, 20.00

### SA, 5. Oktober

**Hollenstein an der Ybbs:** Michaelitanz, Gasthaus Jagersberger Großbach, 20.30, VA: Bauernbund

**St. Georgen am Reith:** Erntedankmesse - Segnung der Erntekrone beim Gemeindeamt, 15.30, anschl. hl. Messe und Agape, VA: Pfarre

**St. Georgen am Reith:** Heuriger - Abend in Freundschaft, VA: SPÖ

**St. Georgen am Reith:** Tage der Blasmusik, 5.10.2019 & 6.10.2019, VA: Musikverein

**Waidhofen an der Ybbs:** Räuchern mit heimischen Wildkräutern, 14.00 - 18.00

#### Waidhofen an der Ybbs:

Meditative Wanderung Schmiedemeile/ Maisberg (Ybbsitz), 5.10.2019 & 20.10.2019, halbtägig ab 9.00, Info: S. Fischer ☎ 0680-5524710

### SO, 6. Oktober

**Böhlerwerk:** Kammermusik am Sonntagabend, Pfarrkirche, 18.00, VA: Kulturreferat der Marktgemeinde

**Opponitz:** Musi Stammtisch in der Schluchtenhütte, 17.00

**Sonntagberg:** Erntedankfest, Kloster Gleib, 9.30

**St. Georgen am Reith:** Tage der Blasmusik, 5.10.2019 & 6.10.2019, VA: Musikverein

**Ybbsitz:** Erlebnis - Schmiedetag, Fahrgruber Hammer, jeder erste Sonntag im Monat (Mai bis Oktober) 14.00 - 17.00, VA: Schmiedezentrum

**Ybbsitz:** Festfeier der Silber- und Rubinpaare der Pfarre, Pfarrkirche, 10.00 - 11.00, VA: Pfarre

**Ybbsitz:** Spielefest, Dr. Meyer-Park, 14.00 - 17.00, VA: Pfarre

### DO, 10. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Federspiel - Wolperting, Plenkensaal, 20.00 - 22.30

### FR, 11. Oktober

**Hollenstein an der Ybbs:** Kabarett "Heilbutt & Rosen", 20.00, VA: SPÖ

### SA, 12. Oktober

**Rosenau:** Ortsmeisterschaft, Asphaltanlage, ab 8.30, VA: Stockschützen

**Sonntagberg:** Konzert des Kammerorchesters Waidhofen/Ybbs und Cantores Dei Allhartsberg, Basilika, 19.30

#### Waidhofen an der Ybbs:

Musikantenstammtisch, Gasthaus Hehenberger Ybbstalbräu, 19.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

**Waidhofen an der Ybbs:** Naturtherapeutischer Jahreszyklus "Draußen sein - drinnen spüren", 14.00 - 20.00, VA: spür.sinn

### SO, 13. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Herbstkonzert Cantores Dei Allhartsberg - Waidhofner Kammerorchester, Schlosscenter, 17.00 - 19.00

### MO, 14. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Ben Segenreich "Fast ganz normal" - Unser Leben in Israel, Schloss Rothschild, 19.30 - 21.00

### MI, 16. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Bunt gemischt junior, Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 20.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

### DO, 17. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** Meditative Wanderung auf den Wiesberg (St. Aegidi), 17.10.2019 & 19.10.2019, halbtägig ab 9.00, Info: S. Fischer ☎ 0680-5524710

**Waidhofen an der Ybbs:** Michaela Rabitsch & Robert Pawlik Quartet - Gimme The Groove, Schloss Rothschild, 20.00 - 22.00

**Ybbsitz:** Lesung von Helmut Scharner "Mostviertler Jagd", FeRRUM, 19.30

## FR, 18. Oktober

**Hollenstein an der Ybbs:** Jahreshauptversammlung, Clubhaus, 19.00, VA: Tennisverein TC Raika

**Waidhofen an der Ybbs:** Club Noir "Okabre plays Tetsuo", Schlosskeller im Schloss Rothschild, 21.30

## SA, 19. Oktober

**Opponitz:** Vereinsmeisterschaft im Stocksport, Stockhalle, 9.00, VA: SVU Sektion Stocksport

**Rosenau:** Kleintierschau, Festhalle, 19.10.2019 & 20.10.2019, VA: 1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein N12

**St. Georgen am Reith:** Preisschnapsen, VA: Blasmusik Kogelsbach

#### Waidhofen an der Ybbs:

Meditative Wanderung auf den Wiesberg (St. Aegidi), 17.10.2019 & 19.10.2019, halbtägig ab 9.00, Info: S. Fischer ☎ 0680-5524710

## SO, 20. Oktober

**Rosenau:** Kleintierschau, Festhalle, 19.10.2019 & 20.10.2019, VA: 1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein N12

#### Waidhofen an der Ybbs:

Meditative Wanderung Schmiedemeile/ Maisberg (Ybbsitz), 5.10.2019 & 20.10.2019, halbtägig ab 9.00, Info: S. Fischer ☎ 0680-5524710

**Waidhofen an der Ybbs:** Klangraum im Herbst 2019 - Abenteuer im Kopf "From Vienna to Liverpool", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 18.00 - 21.00

**Ybbsitz:** MTB-Bergrennen (Prochenberg-trophäe), Start Haus der Begegnung, 10.10 - 13.00, VA: Sportunion

## DI, 22. Oktober

**Waidhofen an der Ybbs:** BLOWY Konzert, Plenkensaal, 19.00 - 20.30, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

## DO, 24. Oktober

**Sonntagberg:** Vortrag "Elektrosmog", Sitzungssaal, 18.30, VA: Sozialreferat & Gesunde Gemeinde

## FR, 25. Oktober

**Opponitz:** Jahreshauptversammlung, Jugendheim, 19.00, VA: Landjugend

**Ybbsitz:** Grätzlschießen 2019, Dr. Meyer-Park, 9.00, VA: Sportunion Sektion Stocksport

## SA, 26. Oktober

**Rosenau:** Herbstkonzert der TMK, Festhalle, 19.00

**Sonntagberg:** Feuerlöcherüberprüfung, FF-Haus, 8.00 - 12.00

**Ybbsitz:** Prochenberglauf, Start Haus der Begegnung, 10.00 - 13.00, VA: Sportunion

## FR, 1. November

**Böhlerwerk:** 9.00 Allerheiligen und Totengedenken, Pfarrkirche, 10.00 Friedhofsgang mit Gräbnersegnung

**Gleib:** Allerheiligenandacht anschl. Friedhofsgang, Klosterkirche, 14.00

**Sonntagberg:** 9.00 Hochamt mit Kirchenchor, Basilika, 14.00 hl. Messe und anschl. Friedhofsgang

## Voranzeigen

**Ybbsitz:** Herbsttage der Wirtschaft und Gastronomie, 14.10.2019 bis 20.10.2019, VA: Zentrumsbelebung

## Kino

## Filmbühne Waidhofen/Ybbs:

(Info: ☎ 07442-52593,  
www.filmbuehne.at oder  
office@filmbuehne.at)

## Downton Abbey (DF &amp; engl. OV)

Freitag, 27. September, 18.00 (2D), 20.15 (2D)  
Samstag, 28. September, 18.00(2D), 20.15(2D)  
Sonntag, 29. September, 17.45(2D), 20.00(2D)  
Montag, 30. September, 17.45(2D), 20.00(2D)  
Mittwoch, 2. Oktober, 20.00 (2D) engl. OV  
Donnerstag, 3. Oktober, 20.00 (2D)

## Angry Birds (2D &amp; 3D)

Freitag, 27. September, 16.30 (2D)  
Samstag, 28. September, 14.30(2D), 16.30(3D)  
Sonntag, 29. September, 14.15(2D), 16.15(3D)  
Montag, 30. September, 16.15 (2D)  
Mittwoch, 2. Oktober, 17.45 (2D)  
Donnerstag, 3. Oktober, 17.45 (2D)

## Gut gegen Nordwind

Freitag, 27. September, 20.15 (2D)  
Samstag, 28. September, 20.15 (2D)  
Sonntag, 29. September, 20.00 (2D)  
Montag, 30. September, 20.00 (2D)  
Mittwoch, 2. Oktober, 19.45 (2D)

## Everest - Ein Yeti will hoch hinaus (2D &amp; 3D)

Freitag, 27. September, 16.15 (2D), 18.30 (3D)  
Samstag, 28. September, 14.15 (2D), 16.15 (3D), 18.30 (3D)  
Sonntag, 29. September, 14.00 (2D), 16.00 (3D), 18.15 (3D)  
Montag, 30. September, 16.00(2D), 18.15(3D)  
Mittwoch, 2. Oktober, 18.00 (2D)  
Donnerstag, 3. Oktober, 18.00 (2D)

## Ein ganz heiße Nummer 2.0 (Vorpremiere!)

Donnerstag, 3. Oktober, 20.15 (2D)

## Notrufe

**Feuerwehr** ☎ 122  
**Polizei** ☎ 133  
**Rettung** ☎ 144  
**Ärztendienst** ☎ 141  
**Apothekenotruf** ☎ 1455  
**Euro-Notruf** ☎ 112  
**Telefonseelsorge** ☎ 142  
**Telefonische Gesundheitsberatung** ☎ 1450  
**Gas-Notruf** ☎ 128  
**Bergrettungsdienst** ☎ 140  
**Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147  
**Vergiftungsinformationszentrale**  
☎ 01-4064343  
**Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer** ☎ 0800-112112  
**Bankomat Kartensperre** ☎ 0800-2048800  
**AUTOMOBILCLUBS:**  
**ÖAMTC Pannenhilfe** ☎ 120  
**ARBÖ Pannendienst** ☎ 123  
**Gesundheitsberatung** ☎ 1450

## Apothekendienst

## Waidhofen an der Ybbs:

**5.10.2019 & 6.10.2019**,  
Alte Stadtpotheke "Zum Einhorn",  
Oberer Stadtplatz 21 ☎ 07442-52574  
**12.10.2019 & 13.10.2019**,  
**1.11.2019**  
Zeller Apotheke,  
Hauptplatz 34 ☎ 07442-20909  
**19.10.2019 & 20.10.2019**  
Ybbstal-Apotheke,  
Hammerschmiedstraße 2 ☎ 07442-55589  
**Rosenau:**  
**28.9.2019 & 29.9.2019**,  
**26.10.2019 & 27.10.2019**  
Apotheke Rosenau,  
Waidhofnerstraße 43 ☎ 07448-2525

## Ärztendienst

Der Wochenenddienst ist derzeit nicht geregelt und wird von den Ärzten freiwillig durchgeführt!

SA - SO - Feiertag  
Ordination jeweils 9.00 - 11.00  
Freiwillige Rufbereitschaft für dringende medizinische Fälle 8.00 - 14.00 unter ☎ 07442-53156

## Böhlerwerk &amp; Waidhofen an der Ybbs:

**28.9.2019 & 29.9.2019**,  
**19.10.2019 & 20.10.2019**  
Dr. Jonna Feyertag-Leidl ☎ 07442-52933  
**5.10.2019 & 6.10.2019**  
Dr. Gerhard Gattringer ☎ 07442-53891  
**12.10.2019 & 13.10.2019**,  
**1.11.2019**  
Dr. Reinhard Bauer ☎ 0650-8147018  
**26.10.2019 & 27.10.2019**  
Dr. Herbert Guschlbauer ☎ 07442-53156

## Hollenstein an der Ybbs, Opponitz, St. Georgen am Reith &amp; Ybbsitz:

**28.9.2019 & 29.9.2019**,  
**26.10.2019 & 27.10.2019**  
Dr. Manfred Moser  
☎ 07443-88406 oder ☎ 0664-4603904  
**5.10.2019 & 6.10.2019**,  
**1.11.2019**

Dr. Doris Hofbauer-Freudenthaler  
☎ 07444-7292

**12.10.2019 & 13.10.2019**

Dr. Gabriele Höllmüller ☎ 07445-5565

**19.10.2019 & 20.10.2019**

Dr. Andreas Pfleger ☎ 07443-86424 oder ☎ 0676-3700244

**Kurzfristige Änderungen** der diensthabenden Ärzte erfragen Sie bitte telefonisch vor Ihrem Arztbesuch oder unter dem häusärztlichen Notdienst ☎ 141

## Rosenau &amp; Sonntagberg:

**28.9.2019 & 29.9.2019**,  
**26.10.2019 & 27.10.2019**  
Dr. Manfred Troll ☎ 07448-2322  
**5.10.2019 & 6.10.2019**  
Dr. Christian Hinterdorfer ☎ 07448-59955  
**12.10.2019 & 13.10.2019**,  
**1.11.2019**  
Dr. Bernhard Zöchmann ☎ 07475-59003  
**19.10.2019 & 20.10.2019**  
Dr. Gerhard Mayrhofer ☎ 07448-2500

## Zahnärzte

**Notdienst** an Wochenenden und Feiertagen, 09.00 - 13.00, ☎ 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

## Märkte

**Böhlerwerk:** Umtauschmarkt für Kinderartikel und -kleidung, Pfarrheim, 10.10.2019 17.30 - 20.00, 11.10.2019 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 & 12.10.2019 9.00 - 11.00, VA: Pfarre, Info: ☎ 0676-9101935

**Konradshaim:** Kunsthandwerksmarkt, haus.konradshaim, 19.10.2019 12.00 - 18.00 & 20.10.2019 10.00 - 17.00

## Waidhofen an der Ybbs:

Waidhofner Wochenmarkt, Oberer Stadtplatz, jeden Dienstag und Freitag, 7.00 - 12.00

## Waidhofen an der Ybbs:

Waidhofner Genussmarkt, Hoher Markt, jeden Samstag, 8.30 - 12.00

**Waidhofen an der Ybbs:** 45. Aktion "Gebrauchte Wintersportartikel", ASKÖ-Tennisplatz (Nähe Lokalbahnhof), 7.10.2019, bis 19.10.2019, MO bis FR 16.30 & SA 10.00 - 12.00

**Waidhofen an der Ybbs:** Flohmarkt Kunst & Krempel, Fußgängerzone, jeder 1. Samstag im Monat, 8.00 - 13.00

**Waidhofen an der Ybbs:** European Street Food Festival - Genuss aus aller Welt, Oberer Stadtplatz, 28.9.2019 11.00 - 22.00 & 29.9.2019 11.00 - 20.00

## Gastro-Tipps

wild auf Wild  
... und andere Spezialitäten!  
im OKTOBER  
12. - 13. 10. und  
19. - 20. 10. 2019  
Tischreservierung erbeten!  
Gasthof Fischer  
Zirchenwirt  
3353 Biberbach, im Ort 9  
Tel. 07476 / 8226  
Foto: Kurt Bouda\_pixelio.de

## Tierärzte

## Waidhofen an der Ybbs:

**28.9.2019 & 29.9.2019**,  
Mag. Georg Six ☎ 07442-56456

## Fitness-Tipps

**Hollenstein an der Ybbs:** Hatha Yoga, kleiner Turnsaal der VS und NMS, jeden Dienstag ab 1.10.2019, jeweils 18.45 - 20.15, VA: Gesunde Gemeinde

**Hollenstein an der Ybbs:** Indoor für Outdoor, kleiner Turnsaal der VS und NMS, jeden Mittwoch ab 2.10.2019, jeweils 18.45 - 19.45, VA: Gesunde Gemeinde

**Hollenstein an der Ybbs:** Rückenfit, kleiner Turnsaal der VS und NMS, jeden Mittwoch ab 2.10.2019, jeweils 17.30 - 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

## Waidhofen an der Ybbs:

Gymnastiktraining "Fit" in den Winter, Turnsaal HAK, jeweils Montag ab 9.9.2019 (ausgenommen Feiertage & schulfreie Tage), 19.00 - 20.00, VA: TZW-Vereinsvorstand und Skigymnastikgruppe, Info: ☎ 0664-2748810

## Beratungs-Tipps

**Rauchfrei** Telefon der NÖGKK: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

**Rosenau:** Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Regina Klenk, Sozialzentrum, jeden 2. Montag, 11.00 - 12.00

**Waidhofen an der Ybbs:** Bildungs- und Berufsberatung, Magistrat, jeder letzte Dienstag im Monat (außer Dezember - 17.12.2019), 13.00 - 17.00

## Kurse &amp; Seminare

**Hollenstein an der Ybbs:** Kurs "Töpfen einer Räucherschale", LFS Unterleiten, 2.10.2019, 18.00 - 21.30, VA: LFS

**Hollenstein an der Ybbs:** Kurs "Twitter, Pinterest, Facebook, Instagram", LFS Unterleiten, 23.10.2019, 18.30 - 20.30, VA: LFS

**Hollenstein an der Ybbs:** Kurs "Gefilzte Flächen- Tischläufer, Wandbehang oder Sitzkissen", LFS Unterleiten, 25.10.2019, 15.00 - 20.00, VA: LFS

**Waidhofen an der Ybbs:** Workshop "Babys erstes Löffelchen! Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter", ProMami, 26.9.2019, 8.30 - 11.00

## Ausstellungen

**Opponitz:** Maskenaustellung, Gasthaus Bruckwirt, 19.10.2019 & 20.10.2019, VA: Ybbstaler Schluchtentouren

## Waidhofen an der Ybbs:

"Christian Manss - Ein Felck in Blau", Stadtgalerie - raumimpuls, 6.9.2019 19.00 - 22.00, 7.9.2019 bis 29.9.2019, FR 16.00 - 19.00, SA 10.00 - 13.00, SO 15.00 - 18.00

## Waidhofen an der Ybbs:

"Claudia Maria Luenig und Tone Fink", Stadtgalerie - raumimpuls, 11.10.2019 bis 3.11.2019, FR 16.00 - 19.00, SA 10.00 - 13.00, SO 15.00 - 18.00

**Waidhofen an der Ybbs:** Führung - Schaukraftwerk Schwellöd, sonntags 14-tägig ab 19.5.2019 bis 26.10.2019, 15.00 - 16.00

**Ybbsitz:** Lange Nacht der Museen - Sonderausstellung "Schmiedeschätze", FeRRUM, 5.10.2019, 18.00 - 22.00, VA: FeRRUM - welt des eisens

## Seniorenveranstaltungen

**Opponitz:** Jahreshauptversammlung, Gasthaus Bruckwirt, 27.9.2019, 14.00, VA: Pensionistenverband

**Sonntagberg:** Tagesausflug "Fahrt ins Blaue", 9.10.2019, VA: Seniorenbund, Info: J. Egger ☎ 0676-5521009

**Waidhofen an der Ybbs:** Badefahrt nach Bad Hall, Abfahrt 12.30 Ederstraße & 12.35 Bushaltestelle Mühlstraße, 8.10.2019, VA: Pensionistenverband, Info: ☎ 0664-8233352

Die nächsten  
Tips-Ausgaben  
erscheinen am

30.  
Oktober  
Anzeigenschluss:  
25. Oktober, 9 Uhr

28.  
November  
Anzeigenschluss:  
22. November, 9 Uhr

19.  
Dezember  
Anzeigenschluss:  
13. Dezember, 9 Uhr

**Hautnah ist meins.**

**Information aus nächster Nähe.**



**Tips**

**total.  
regional.**

[www.tips.at](http://www.tips.at)